

Dorf-Zeitung

Die nächste Ausgabe
erscheint am: 28.4.2026
Annahmeschluss: 16.4.2026

Allgemeine Bekanntmachungen • Vereine und Verbände • Terminkalender • Dienstleistungen



Die geehrten Mitglieder der Schützengilde (von links): Katja Schmitt, Frank Schmitt, Agnes Konrad, Klaus Götz, Lea Reiß-Müller, Fabian Dobisch, Nico Schmitt und der 1. Schützenmeister Michael Fleder.
Foto: Timo Reißer

Schützengilde Güntersleben

Ehrungen für langjährige Vereinstreue – Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt

Im Rahmen der jährlichen Generalversammlung der Schützengilde Güntersleben wurden mehrere Vereinsmitglieder für ihre langjährige Vereinstreue sowie für ihr Engagement für den Verein geehrt. Der 1. Schützenmeister Michael Fleder überreichte allen Geehrten Uhrkunden und Ehrennadeln. Für ihre zehnjährige Mitgliedschaft wurden insgesamt neun Schützenschwestern und Schützenbrüder ausgezeichnet, im Einzelnen: Klaus Götz, Jannik Götz, Jakob Ziegler, Katja Schmitt, Nico Schmitt, Lea Reiß-Müller, Maximilian Busch, Johannes Busch und Fabian Dobisch.

Michael Fleder betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit der kontinuierlichen Unterstützung für den Fortbestand des Vereins. Viele der geehrten Mitglieder sind nicht nur aktiv im

sportlichen Bereich, sondern bringen sich auch in der Vorstandschaft ein.

In Anerkennung für 30 Jahre Mitgliedschaft, was in Hinblick auf das 33-jährige Bestehen des Vereins eine besonders langjährige Verbundenheit darstellt, wurden Frank Schmitt, Agnes Konrad und Peter Kuhn ausgezeichnet.

Die geehrten Vereinsmitglieder haben in den vergangenen drei Jahrzehnten nicht nur aktiv am Vereinsgeschehen teilgenommen und ihre Begeisterung für den Schießsport zum Ausdruck gebracht, sondern auch die Entwicklung des Vereins maßgeblich mitgeprägt.



Frohe Ostern

wünscht das Team der

Dorf-Zeitung

Telefon 093 67 / 991 14

4
April 2026



Güntersleben



HECKENWIRTSCHAFT WILL

in **Güntersleben**
Thüngersheimer Str. 96

Freitag, **10. April** bis einschl.
Sonntag, **26. April 2026**

täglich ab 16:00 Uhr
Sonntag ab 15:00 Uhr
oder nach Absprache: www.will-wein.de
Auf Ihren Besuch freut sich *Familie Will*



UNSERE LEISTUNGEN

- ✓ Reparatur und Wartung von Land- und Baumaschinen
- ✓ Reparatur von PKW-Anhängern
- ✓ TÜV-Vorbereitung
- ✓ Instandsetzung von Klein- und Gartengeräten
- ✓ Jährliche Wartung von Klein- und Gartengeräten
- ✓ Verkauf von Sonderkraftstoffen/Schmierstoffen
- ✓ Verkauf von Ersatzteilen und Zubehör
- ✓ Reifenservice für Traktoren und PKWs



Marco Kleinschnitz • Landtechnik-Kleinschnitz@gmx.net

Hauptstraße 17 • 97274 Leinach • 01512 2261 400

TOP

Sommerreifen-Angebote

Reifenwechsel-Freitage: 10. + 17. + 24. April

Normaler Werkstattbetrieb (auch Reifenwechsel möglich):

Mo – Do 8.00 – 17.00 Uhr



- Wartung und Reparatur aller Fabrikate
- Reifen- und Felgenservice
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung und Autoverglasung

- Haupt-/Abgasuntersuchung
- Ersatzteile, Tuning und Zubehör
- Automatikgetriebe- und Klimatechnik
- Modernste Diagnosetechnik

mail@kfz-filbig.de • www.kfz-filbig.de

Rimparer Str. 2 • 97261 Güntersleben • Telefon 09365/9465 • Fax 09365/4490



Güntersleben

informiert

4/2026

Jahrgang 40

Mitteilungsblatt der Gemeinde Güntersleben

April 2026



Güntersleben

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Einladung zur Maibaumaufstellung

Der Vereinsring und die Gemeinde Güntersleben laden am

Donnerstag, 30. April 2026

zur traditionellen Maibaumaufstellung am Rathaus ein.

Der Festbetrieb beginnt bereits um 16:00 Uhr auf dem Rathausplatz. Es werden wie immer Speisen und Getränke angeboten. Selbstverständlich gibt es auch in diesem Jahr frisch gezapftes Bier vom Fass, sowie eine Auswahl an Günterslebener Weinen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Aufstellung des Maibaums durch die Freiwillige Feuerwehr erfolgt um 18:00 Uhr. Treffpunkt für den Abmarsch Richtung Rathaus ist am Lagerhaus um 17:45 Uhr. In gewohnter Weise werden unser Musikverein sowie die Kolpingsfamilie Güntersleben diese Feier mit Musik- und Tanzdarbietungen umrahmen.

16.00 Uhr Festbetrieb auf dem Rathausplatz

17.45 Uhr Treffpunkt am Lagerhaus für den Abmarsch Richtung Rathaus

18.00 Uhr Maibaumaufstellung mit Begrüßung durch den 1. Bürgermeister; Musik- und Tanzdarbietungen

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Fotoausstellung „Güntersleben von oben“ wird abgelöst von „Renovierung der Festhalle“

Die Fotoausstellung „Güntersleben von oben“ neigt sich dem Ende zu und ist noch bis einschließlich 30. 4. 2026 zu sehen. Wer die besonderen Luftaufnahmen unserer Gemeinde noch nicht gesehen hat, sollte sich diese letzte Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Nahtlos geht es weiter: **Ab dem 1. 5.** präsentieren die Fotofreunde eine neue Ausstellung: Im Fokus steht die umfassende Renovierung der Festhalle. Die Besucher erwartet eine eindrucksvolle Bildreihe vom Beginn der ersten Arbeiten bis zur Fertigstellung. Eine spannende Dokumentation mit Einblicken auch hinter die Kulissen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen die Ausstellung während der Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen. – Die Bilder können selbstverständlich, unter Angabe der Bild-Nr., in verschiedenen Größen über die Fotofreunde käuflich erworben werden.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das **Bürgerbüro** ist von Montag bis Freitag bereits ab 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Kasse

Montag – Donnerstag 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Terminabsprachen außerhalb der Öffnungszeiten sind mit der zuständigen Sachbearbeiterin, bzw. dem zuständigen Sachbearbeiter im Rahmen deren Arbeitszeiten grundsätzlich auch möglich.

Telefon: (09365) 80 70-0 · Fax (09365) 80 70-80

E-Mail: rathaus@guentersleben.de · www.guentersleben.de

Geschäftsverteilung

Erdgeschoss

Zi.Nr.	Beschreibung	Name	Telefon:
Zi.Nr. 11	Bürgermeister	Herr Michael Freudenberger	
Zi.Nr. 10	Büro d. BGM	Frau Jasmin Kuhn	80 70-0
Zi.Nr. 14	Geschäftsleitung	Herr Uwe Schömig	80 70-30
Zi.Nr. 15	Personalamt	Frau Lisa Zimmermann	80 70-43
Zi.Nr. 16	Standesamt/ Ordnungsamt	Frau Daniela Wenzel	80 70-40
Zi.Nr. 17	Bürgerservice	Frau Janin Günauer Frau Carla Christ	80 70-41 80 70-42

Obergeschoss

Zi.Nr.	Beschreibung	Name	Telefon:
Zi.Nr. 20	Bauamt	Herr Martin Stöcker	80 70-31
Zi.Nr. 21	Bautechnik	Herr Enrico Steinberger	80 70-12

Dachgeschoss

Zi.Nr.	Beschreibung	Name	Telefon:
Zi.Nr. 30	Kämmerei	Herr Jürgen Faulhaber	80 70-20
Zi.Nr. 31	Kasse	Frau Monika Busch	80 70-21
Zi.Nr. 32	Steuern, Gebühren, Entgelte, Rechnungswesen	Frau Kathrin Giebfried Frau Lisa Krämer	80 70-23 80 70-24
	Verkehrsüberwachung (Do., 14.00 – 15.30 Uhr)	Herr Sebastian Simon	80 70-44

Bauhofleitung	Herr Dieter Meinert	Bauhof	80 70-50
Kläranlage	Herr Ingo Schmitt	Kläranlage	12 77

Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“	Frau Conny Issing		80 70-60 Fax: 80 70-82
--	-------------------	--	---------------------------

Kindertageseinrichtung „Erdenstern“	Frau Patricia Hamzaoui		47 41
--	------------------------	--	-------

Naturkindergarten	Frau Diana Ziegler		01 62/1 32 65 20
-------------------	--------------------	--	------------------

Waldkindergarten	Frau Franziska Albrecht		01 73/7 64 30 73
------------------	-------------------------	--	------------------

Hort	Frau Gabriele Spiegel		8 81 78 96
------	-----------------------	--	------------

Bücherei im Lagerhaus	Frau Renate Schneider		18 17
-----------------------	-----------------------	--	-------

Bürgerbus	Frau Petra Schwerdtfeger		80 70-41
-----------	--------------------------	--	----------



**Michael Freudenberger
weiterhin im Amt als Bürgermeister bestätigt**



Foto: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben

Wahlergebnis Bürgermeisterwahl

Zahl der Stimmberechtigten:	3.517
Zahl der Wähler:	2.471
Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen:	2.197
Zahl der abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	274

CSU	
Michael Freudenberger	1.909 Stimmen
Wählerbenannte Personen	288 Stimmen

Wahlergebnis Gemeinderatswahl

Zahl der Stimmberechtigten:	3.517
Zahl der Wähler:	2.471
Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen:	37.167
Zahl der abgegebenen ungültigen Stimmzettel:	46

Die einzelnen Wahlvorschläge haben insgesamt folgende Stimmenzahlen erreicht:

CSU	13.094
SPD	10.456
UBG	13.617

Insgesamt sind 16 Gemeinderatssitze zu vergeben. Diese Sitze wurden auf die einzelnen Wahlvorschläge nach dem Verfahren nach Sainte-Lague/Schepers folgendermaßen verteilt:

CSU, 6 Sitze	
Öhrlein, Johannes	1.470 Stimmen
Wolz, Stefan	1.284 Stimmen
Lamprecht, Ronny	1.110 Stimmen
Öhrlein, Jürgen	987 Stimmen
Hart, Erika	953 Stimmen
Schömig, Erich	935 Stimmen

SPD, 4 Sitze	
Möldner, Gerhard	1.446 Stimmen
Beck, Maximilian	1.308 Stimmen
Jung, Michael	1.067 Stimmen
Werner, Martina	841 Stimmen

UBG, 6 Sitze	
Will, Verena	2.106 Stimmen
Mack, Tobias	1.469 Stimmen
Scheu-Helgert, Marianne	1.316 Stimmen
Fleder, Michael	1.205 Stimmen
Grötzner, Christian	1.073 Stimmen
Dobisch, Fabian	996 Stimmen

Das ausführliche Wahlergebnis mit den Stimmen aller Bewerber finden Sie auf unserer Webseite: www.guentersleben.de

Baubeginn – Adventuregolfanlage



Fotos: Michael Freudenberger, Gemeinde Güntersleben

Sanierung – Gramschatzer Straße



Fotos: Wolfgang Müller, Fotofreunde Güntersleben



Regenwasserkanal, Einführung in den Dürrbach – Grundweg



Fotos: Robert Issing, Fotofreunde Güntersleben

Schade: Wenige trüben das Bild vieler verantwortungsvoller Hundehalter

Leider kommt es immer wieder vor, dass sich einige wenige Hundehalter nicht an die geltenden Regeln halten und damit alle anderen in ein schlechtes Licht rücken. Die große Mehrheit geht verantwortungsvoll und vorbildlich mit ihren Tieren um. Aktuelle Anlässe zeigen jedoch, dass weiterhin Handlungsbedarf besteht (siehe Foto)



Foto: Uwe Schömig, Gemeinde Güntersleben

Hundekot wurde auf der Straße zurückgelassen, obwohl sich in unmittelbarer Nähe (weniger als 100 m entfernt) ein Abfallbehälter mit kostenfreien Hundekotbeuteln befindet.

Zudem wird vereinzelt auch die im Gemeindegebiet geltende Anleinplicht nicht eingehalten. Dies führt dann oftmals zu Unsicherheiten und Konflikten, sowohl für andere Personen als auch für andere Tiere.

Im Sinne eines respektvollen Miteinanders bitten wir daher alle Hundehalter, ihrer Verantwortung nachzukommen, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde ordnungsgemäß zu entsorgen und die Anleinplicht zu beachten.

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzungstermine:

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, den 14.04.2026 um 19.30 Uhr
im Rathaus – Sitzungssaal – statt.

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses

Die nächste Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses ist voraussichtlich am

Dienstag, den 28.04.2026 um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen mindestens 10 Tage zuvor im Rathaus eingehen, damit sie auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Schauen Sie einfach mal rein: www.guenterleben.de

Hier finden Sie Adressen, Telefonnummern, Termine und Satzungen, dort Informationen zu Ereignissen und Veranstaltungen aus allen Bereichen des Gemeindelebens.



Die Dorf-Zeitung steht als pdf-Datei auf unserer Homepage zur Verfügung. Unter der Rubrik Bürgerservice & Politik/Dorf-Zeitung

BEKANNTGABEN

Bücherei im Lagerhaus

Die Bücherei ist in den Osterferien (30.3. – 10.4.2026) zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	9.00 bis 11.30 Uhr 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	geschlossen

Ab Dienstag, den 14. April 2026

gelten wieder unsere gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00 bis 11.30 Uhr 15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.30 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr

Findsachen

Im Rathaus wurde ein Autoschlüssel abgegeben. Die rechtmäßigen Besitzer können sich telefonisch mit dem Rathaus, Bürgerservice, Tel: 8070-41 oder 8070-42, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Der Ochsengrund bleibt auch in diesem Jahr an Sonn- und Feiertagen gesperrt

In Absprache mit dem Markt Rimpfar wird auch in diesem Jahr vom 1.4.2026 bis einschließlich 31.10.2026 an Sonn- und Feiertagen der Ochsengrund von 10.00 bis 19.00 Uhr für den KFZ-Verkehr gesperrt.



Abfallbeseitigung

Die Leerung der Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die Abholung der Gelben Tonne erfolgt im Landkreis Würzburg entsprechend dem Abfallkalender. Persönliche Besuche im Team Orange KundenCenter in Veitshöchheim sind jederzeit möglich.

Hausmüllabfuhr

Bitte alle Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße bereitstellen!

- **Restmüllabfuhr:** • **Biomüllabfuhr:**
Mittwoch, den 08.04.2026 Dienstag, den 14.04.2026
Dienstag, den 21.04.2026 Montag, den 27.04.2026
- **Leerung Papiertonnen:** • **Leerung Gelbe Tonnen:**
Donnerstag, den 23.04.2026 Freitag, den 24.04.2026

Die Tonnen müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof in Veitshöchheim

Für den Wertstoffhof in Veitshöchheim, Robert-Bosch-Str. 3, gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag/Donnerstag/Freitag 9–18 Uhr
Mittwoch 7–12 Uhr Samstag 9–14 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Auch alle Elektro-Altgeräte werden am Wertstoffhof Schleehof angenommen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof Scheuerberg in Rimpar

Für den Wertstoffhof in Rimpar, Ketteler Str. 74, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 14 – 18 Uhr Freitag 9 – 18 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Elektro-Altgeräte können nicht angenommen werden.

Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Senioren-, Behinderten- und Jugendbeauftragten sowie Natur- & Flurbeauftragten hinweisen:

Seniorenbeauftragter

- Herrn Johannes Öhrlein, johannes64@aol.com,
Tel.: 093 65/5497

Behindertenbeauftragte

- Frau Rita Mocker, rita.mocker@web.de, Tel.: 093 65/13 64
- Frau Ira Wolz, Wolz@sags-per-mail.de, Tel.: 093 65/5470

Jugendbeauftragte

- Frau Verena Will, verena@will-wein.de, Tel: 01 60/457 81 88
- Herr Ronny Lamprecht, ronnylamprecht@web.de,
Tel: 093 65/88 87 54

Natur- und Flurbeauftragte

- Frau Marianne Scheu-Helgert, Scheu-helgert@t-online.de,
Tel: 093 65/3771
 - Herr Stefan Wolz, Stefan.wolz@web.de, Tel: 093 65/88 21 90
- Für persönliche Gespräche kann jederzeit ein Termin vereinbart werden.

Beratung in Rentenangelegenheiten - Rentenanträge

Wir weisen darauf hin, dass beim ehrenamtlich tätigen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund

Erich Weißenberger (Telefon 093 65/32 35)

neben Beratungen in Rentenangelegenheiten u. a. auch Anträge, zum Beispiel auf Gewährung von

- Renten wegen Alters,
- Renten wegen Erwerbsminderung und
- Renten wegen Todes,

aufgenommen und online an den zuständigen Träger der DRV übermittelt werden können.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Jahresbericht 2026 (Teil III)

der Gemeinde Güntersleben

Zahlen, Daten, Fakten und Entwicklung der Gemeinde Güntersleben

(Teil I erschien in der Dorf-Zeitung vom 27. 1. 2026)

(Teil II erschien in der Dorf-Zeitung vom 3. 3. 2026)

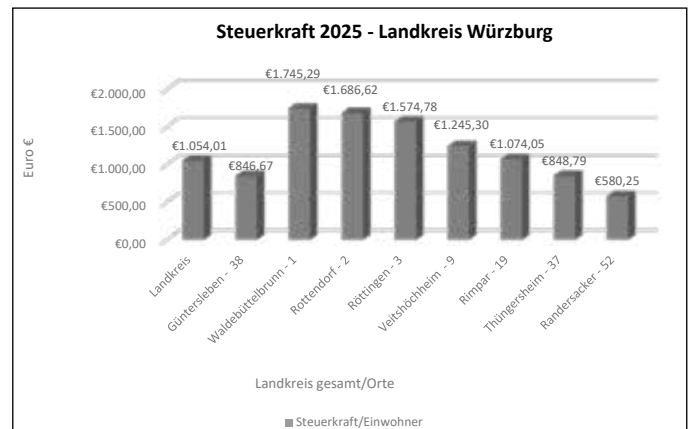
Bau- und Investitionstätigkeit der Gemeinde

Ausgaben für ausgewählte Projekte

Maßnahme	Ausgaben 2025
Inlinersanierungen an Kanälen	507.000
Sanierung Gramschatzer- und Schönbrunnenstraße mit Gassen	1.767.000
Oberflächensanierungen Frühlingstraße und Bachweg	149.000
Erneuerung der 400-m-Bahn des TSV	100.000
Einbau von Urnenrohren	5.000
Erneuerung des Wasser-Hausanschlusses der Grundschule	26.500
Gaubensanierung Grundschule	29.000
Vorbereitungen f. Adventuregolfanlage	20.000

Die Finanzlage der Gemeinde

Nach der eigenen Steuerkraft, zu der u. a. auch die Gewerbesteureinnahmen zählen, liegt die Gemeinde Güntersleben im Jahr 2025 auf Platz 38 (Vorjahr Platz 36) der 52 Gemeinden im Landkreis Würzburg.

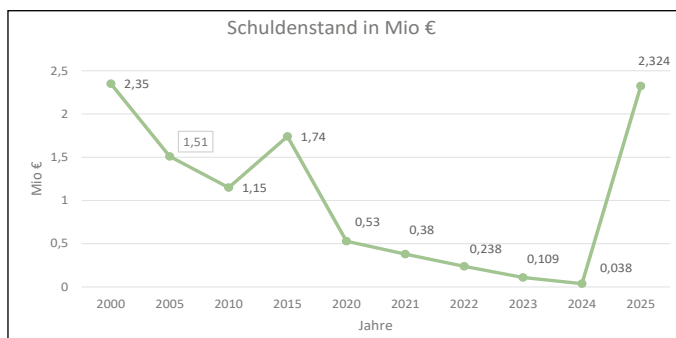


Bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer liegt die Gemeinde mit ca. 943.000 € um 73.000 € über dem Haushaltsansatz und damit ca. 87.000 € unter dem Ergebnis des Vorjahres.



Die **Schlüsselzuweisung**, die die Gemeinde vom Freistaat erhält, betrug im Jahr 2024 mit 1.748.096 € ca. 13.400 € weniger als im Vorjahr und fällt mit 2.039.524 € in 2025 um 291.428 € höher aus. Die Höhe der Schlüsselzuweisung bemisst sich nicht nur nach den zur Verfügung stehenden Gesamtmitteln des Freistaates Bayern; es werden auch die Gewerbesteuererinnahmen des Vorjahres berücksichtigt. Die Schlüsselzuweisung soll für einen Ausgleich zwischen reichen und armen Kommunen sorgen.

Eine wichtige Einnahmequelle für die Gemeinde Güntersleben ist ihr **Anteil an der Einkommensteuer**. Hier hat die Gemeinde 2025 bisher ca. 3,415 Mio. € (Vorjahr: 3,265 Mio.) erhalten. Die Höhe des Einkommensteueranteils orientiert sich an der Steuersumme, die von Lohn- und Einkommensteuerzahlern an das Finanzamt zu zahlen ist. 15 % dieser Steuer fließen in der Bundesrepublik den Gemeinden zu. Dem gegenüber stehen die Umlagen, die von der Gemeinde abzuführen sind. Den größten Anteil hatte hier im Jahr 2025 wieder die **Kreisumlage** zur Finanzierung der Aufgaben des Landkreises in Höhe von ca. 2,58 Mio. € (Vorjahr 2,372 Mio. €).



Am 31.12.2024 hatte die Gemeinde Güntersleben einen Schuldenstand von 37.500 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung lag damit Ende 2024 bei 8,20 €/Einwohner. Zum Ende des Jahres 2025 hat sich die Verschuldung durch aufgenommene sowie bereits beschlossene Kredite in Höhe vom 2.296.881,94 € auf 2.324.381,94 € (506,73 €/Einwohner) erhöht.

Mit ca. 507 € Pro-Kopf-Verschuldung liegt die Gemeinde Güntersleben derzeit noch unter dem Durchschnitt von Gemeinden vergleichbarer Größe in Bayern (siehe nachstehende Grafik). In Anbetracht der vorgesehenen Investitionen ist mit einer weiter erheblich steigenden Verschuldung zu rechnen.



Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2026 bzw. im Finanzplan für die Jahre bis 2029 werden u. a. die nachstehend aufgeführten Vorhaben aufgenommen. Aufgeführt sind hier nur die größten Projekte:

- Sanierung Schönbrunnen- und Gramschatzer Str.
- Kanalsanierungen
- Wohnen für Senioren

Wie zeitnah diese Vorhaben ausgeführt, bzw. finanziert werden können, wird die Beratung eines ersten Entwurfs des Haushaltsplanes 2026 im Finanz- und Personalausschuss Anfang März 2026 ergeben.

Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs

Die kommunale Verkehrsüberwachung wird in der Regel jeden Monat stundenweise an vier Überwachungstagen durchgeführt.

Überwachung des fließenden Verkehrs

im Zeitraum vom 1. 1. 2025 bis 31. 12. 2025:

Verstöße insgesamt: 619 (Vorjahr 594)
 Verwarnungen (bis 20 km/h zu schnell): 556 (Vorjahr 533)
 Bußgelder (ab 21 km/h zu schnell): 63 (Vorjahr 61)

Im ruhenden Verkehr wurden im Jahr 2025 insgesamt 340 (Vorjahr 364) Parkverstöße geahndet.

Wichtige Ereignisse 2025 – kurz festgehalten

Januar 2025

- Neujahrstreffen am 12.01.2025 mit Ehrungen:
 Lukas Krämer (3. Platz beim deutschlandweiten Berufswettbewerb „Fachkraft Agrarservice“, Drittbester bei der Ausbildung zum Agrarservicemeister sowie 1. Platz beim deutschlandweiten Wettbewerb der Agrarservicemeister-Absolventen um die beste Meisterarbeit 2024)
 Julius Kräml (1. Platz bei den unterfränkischen Leichtathletikmeisterschaften in den Disziplinen Kugelstoß und Wurf)
 Chris Grötzner (Langjähriger Vereinsringsprecher)
 Herbert Struch (langjähriger Vorstand d. Weinbauvereins)
 Jutta Wolf (langjähriger Einsatz für die Kolpingsfamilie)
- Der langjährige Bezirksrat der CSU und Gemeinderat Karl Lothar verstirbt im Alter von 86 Jahren
- Thomas Schömig und Hubert Döppler werden zu Feldgeschworene vereidigt
- Die Notunterkunft im Gewerbegebiet „Fahrental“ wird geschlossen

Februar 2025

- Multivisionsschau der Fotofreunde „Von der Dreschhalle zur Festhalle“
- Die Planung der Hochwasserschutzmaßnahme und die Planung einer Adventuregolfanlage mit Sanierung der Spielfläche im Dürrbachpark wird beschlossen
- Bundestagswahl am 23.02.2025
- Der ehemalige Gemeinderat und 2. Bürgermeister Rudolf Amthor verstirbt im Alter von 92 Jahren

März 2025

- Der Gemeindewald erhält 100 Pflänzchen der Baumhasel
- Die Gemeinde wird Mitglied im neuen Zweckverband Klärschlammverwertung Main-Tauber-Aisch (ZKMTA)
- Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohnprojekt am Deisenberg“
- Übergabe der technischen Betriebsführung des Trinkwassers an den Energieversorger „DIE ENERGIE“ Karlstadt

April 2025

- Der Bürgerbus startet seinen Fahrdienst
- Ausstellung der Fotofreunde „Von der Dreschhalle zur Festhalle“ im Rathaus
- Beginn der Sanierung: Gramschatzer Straße mit anliegenden Straßen
- Der Bauhofmitarbeiter Rainer Schäflein wird nach über 25 Jahren im Beschäftigungsverhältnis bei der Gemeinde in den Ruhestand verabschiedet
- Gäste aus Kenia sind zu Besuch bei der Kolpingsfamilie Güntersleben

Mai 2025

- Grenzgang von der Rimpärer Straße zum Leitensee
- Umfassende Sanierung der Kläranlage geplant



Juni 2025

- Zum ersten Mal findet der Nationale Veteranentag statt
- In der Kläranlage wird das Rührwerk erneuert

Juli 2025

- „Bavaria ruft“ – Veranstaltung im Rathaus für mehr Frauen für die Kommunalpolitik
- Offizielle Einweihung des Baugebietes „Platte“ BA 1.2
- Offizielle Übergabe und Anbringung der „Gelben Schleifen“ als Zeichen der Verbundenheit mit der Bundeswehr
- Der Bauhofmitarbeiter Norbert Groschup wird nach über 37 Jahren im Beschäftigungsverhältnis der Gemeinde in den Ruhestand verabschiedet

August 2025

- Der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Ortsverein feiert sein 60-jähriges Bestehen
- Der Naturkindergarten zieht vom Lagerhaus auf den Hubertushof
- Der älteste Bürger der Gemeinde, Heinrich Scheller, feiert seinen 100. Geburtstag
- Vorstellung des „Wohnprojektes Am Deisenberg – Ambulant betreute Wohngemeinschaft, Tagespflege und seniorengerechte Wohnungen“ in der Festhalle

September 2025

- Frau Cornelia Müller wird neue Rektorin an der Ignatius-Gropp-Grundschule
- Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr
- Baubeginn der Sanierung der 400 m-Laufbahn auf dem Sportgelände
- Kooperation Gemeinde-Schule-Musikverein „Wir musizieren“ (wim) zur Verbesserung des Musikunterrichts in der Schule
- Dem Antrag des 1. Bürgermeisters auf vorzeitige Beendigung der Amtszeit wird im Gemeinderat zugestimmt

Oktober 2025

- Vernissage mit Ausstellung im Rathaus – „Phantasien der Farben“ von Marianne Goldstein

November 2025

- Start der kommunalen Wärmeplanung im Rahmen des ILE-Konvois Würzburger Norden
- Ausstellung der Fotofreunde im Rathaus „Güntersleben von oben“
- Die Gemeinde Güntersleben-App wird neu gestaltet und hat in kürzester Zeit hohe Aufrufzahlen

Dezember 2025

- Weltladen Güntersleben im Rahmen der Aktion 50 + 50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten ausgezeichnet
- Benefizkonzert des Weltmusikchors Würzburg für Nigeria in der Kirche
- Gemeindlicher Adventsnachmittag für Senioren am 07.12.

Die Gemeinderatsfraktionen berichten

Fraktionsbericht der CSU-Fraktion

Die frischgewählte CSU Fraktion Güntersleben stellt sich vor!
Danke für Ihr Vertrauen, das wir in den nächsten 6 Jahren mit Engagement und Ideen für unseren Ort bestätigen werden.



Von links: Stefan Wolz, Ronny Lamprecht, Bgm Michael Freudenberger, Jürgen Öhrlein, Erika Hart, Erich Schömig, Johannes Öhrlein
Foto: Kerstin Freudenberger

Unsere kleinen Günterslebener

KiTa Villa Kunterbunt

Hurra, der Frühling ist da!

Auch in der Villa Kunterbunt ist die Freude über die neue Jahreszeit überall spürbar. Mit viel Begeisterung wird gemalt,



Foto: Cornelia Issing, Johanniter

Die Mai-Ausgabe der Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint voraussichtlich am 28. April 2026.

Annahmeschluss für Manuskripte ist der 16. April '26

Die Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint monatlich.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck
Druck + Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 991 14
E-Mail: gu@dorf-zeitung.de

Redaktion: Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
Herr 1. Bürgermeister Michael Freudenberger
Anzeigenteil: Verlag der Dorf-Zeitung
Thomas Stuckenbrok

Werbefreie Texte werden kostenlos veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, diese ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu kürzen, bzw. zu redigieren. Kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (09367) 991 14, E-mail: gu@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserfüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der vom Verlag kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, diese dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden die entstandenen Kosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2026



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.



gebastelt und dekoriert, denn Ostern steht vor der Tür. Die Kinder gestalten liebevoll ihre Ostertütchen und sind schon ganz gespannt, ob der Osterhase wohl auch im Kindergarten vorbeischaun wird.

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen zieht es alle wieder vermehrt nach draußen. Dort gibt es viel zu entdecken: Kleine und große Frühlingsboten werden gesucht, Sandspielsachen ausgepackt und so mancher genießt die Sonne schon ganz ohne Jacke. Ob bei Spaziergängen, auf dem Spielplatz oder im Garten der Villa – Blumen, Vögel und Schmetterlinge werden aufmerksam beobachtet und bestaunt.

Die Kinder und das Team der Villa Kunterbunt wünschen allen Familien und Freunden eine schöne Frühlingszeit und frohe Ostern.

Naturkindergarten Ackerstrolche

**Frühling ist's, Frühling ist's,
und jeder kann es seh'n,
wie hier bei den Acker-
strolchen, die ersten Blümlein steh'n...**



Auch wenn noch kein kalendarischer Frühlingsanfang war, haben die Ackerstrolche schon die ersten Frühblüher entdeckt und ihren Außenbereich wieder auf Vordermann gebracht. Es wurde aufgeräumt und gekehrt, verblühte und verdorrte Gräser und Pflanzen geschnitten oder entfernt, Rindenhäcksel ausgebracht und die Sitzgarnituren geputzt und aufgestellt. Auch ein kleines Holzhaus aus Paletten wurde gebaut und kann nun von den Kindern bespielt werden. Hier haben wir kleine Blumenkästen mit bunten Blumen angebracht und kaum war das passiert, kamen auch schon die ersten Hummeln und sind fröhlich von Blume zu Blume geflogen.

Die Vögel freuen sich über unser selbstgemachtes Vogelfutter und wir können jetzt täglich Amseln, Meisen und Spatzen beobachten, die vor unserem Kindergarten auf Krümel- und Futtersuche sind. Nachdem wir unsere Wiese über den nassen Herbst und Winter zum Schutz absperren mussten, konnten wir diese nun, nach den ersten warmen und trockenen Tagen wieder öffnen und die Ackerstrolche haben sich sofort in ihrem „Matschloch“ an die Arbeit gemacht und kräftig gebuddelt und gebaut.

Bevor wir am 25. 4. 2026 unseren „Tag der offenen Türe“ machen werden, wollen wir noch das Schildkrötengehege fertigstellen, damit unsere Schildkröten Emma und Fischbrötchen endlich wieder bei den Ackerstrolchen einziehen können. Auch kleine Kinderhochbeete sollen in den kommenden Wochen gebaut werden, damit wir die ersten Pflanzen rechtzeitig einsetzen können. Es gibt immer viel zu tun und wir freuen uns schon darauf.



Foto: Diana Ziegler, Johanniter

Waldkindergarten Lohwaldspechte

**Die Lohwaldspechte
räumen den Wald auf**



Nach dem Fasching hieß es für die Lohwaldspechte: Handschuhe an, Müllzangen raus und Müllbeutel auf, denn die Aktion „Putzmunter“ stand wieder auf dem Programm. Es wurde allerlei Müll gesammelt und der Wald wieder ein Stück mehr aufgeräumt. Der spannendste Fund der Kinder: Ein alter Teppich. Zum Start des Projekts sprachen wir in der Gruppe mehrere Wochen intensiv über die Themen Müll und Verschmutzung. Was uns alle erstaunt hat: Der weltweit produzierte Müll würde, wenn er in Lastwagen verladen wird, eine Schlange ergeben, die vierundzwanzigmal um die Welt reicht. Eine beeindruckende Zahl, die die Kinder zum Nachdenken anregte. Gemeinsam überlegten wir, wie sich Müll vermeiden lässt. Dabei sprachen wir auch über das Thema Recycling und Upcycling, um Teile des Mülls wiederverwerten zu können. Den Abschluss unseres Müll-Projekts machte der Besuch vom Team Orange mit einem Müllauto. Sie gaben den Kindern spannende Einblicke in die Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen.



Foto: Franziska Albrecht, Johanniter



Große Unterstützung für kleine Ausflüge

Johanniter Kita Erdenstern erhält neuen Krippenwagen

Mit viel Herzblut und Engagement veranstalteten Svenja Kuhn, Richard Taylor und Familie Ziegler Ende Januar einen Charity Day in Güntersleben, dessen Erlös nun direkt den kleinen Günterslebern zugutekommt.

Gemeinsam wurde durch verschiedene Aktionen wie Kinder schminken, eine Tombola, Waffeln und Glühwein, kleine Tattoos und schöne Frisuren Geld für den guten Zweck gesammelt. Auch die Kinder der Kita Erdenstern beteiligten sich aktiv. Sie stellten im Vorfeld kleine Lippenpflegetiegel aus Naturprodukten her, die im Rahmen des Charity Days verteilt wurden.

Der Erlös des Charity Days wird nun größtenteils für die Anschaffung eines neuen elektronischen Krippenwagens in der Johanniter-Kita Erdenstern verwendet. Dieser soll künftig den Alltag in der Kita erleichtern, insbesondere bei Spaziergängen und Ausflügen. Aufgrund der steilen Wegstrecken rund um die Einrichtung ist das Schieben der herkömmlichen Wagen körperlich sehr anstrengend. Der neue elektrische Krippenwagen soll hier eine spürbare Entlastung für die Erzieherinnen und Erzieher bringen und gleichzeitig den Kindern weiterhin sichere Ausflüge ermöglichen.

Die Kita bedankt sich herzlich bei allen beteiligten Unterstützerinnen und Unterstützern sowie bei allen Gästen des Charity Days für ihr großes Engagement zugunsten der Kinder. Auch alle weiteren Kindertagesstätten in Güntersleben wurden mit einem kleineren Spendenbetrag aus dem Erlös des Tages bedacht.



Neues aus dem Hort Weltenbummler

In dieser Ausgabe der Dorf-Zeitung kommt unser Bericht einmal von einer ganz besonderen Redaktion: Einige unserer Hortkinder haben sich getraut, selbst ein paar Zeilen über unseren Alltag zu schreiben. Mit viel Freude erzählen sie, was bei uns im Hort gerade los ist, was wir gemeinsam erleben und was uns im Moment besonders Spaß macht.



Ein Tag im Hort Weltenbummler

Wenn wir aus der Schule kommen spielen wir noch bis zum Mittagessen. Das Mittagessen beginnt um 13.00 Uhr. Manche von uns sind Warmesser, die in der Schulküche essen, und andere essen in der Gruppe. Danach ist wieder Zeit zum Spielen, zum Beispiel „6 nimmt“ oder wir kochen oder wir basteln Frühlingsdekoration. Manchmal gehen wir auch raus.

Um 14.30 Uhr beginnen wir mit den Hausaufgaben. Wenn man fertig ist, kann man leise spielen.

Vor kurzem wurde die Erfinder-Gruppe aufgelöst und die Kinder wurden in die anderen Gruppen aufgeteilt. Bei uns Abenteurern sind fünf neue Kinder. Sie sind jetzt gut angekommen und fühlen sich in den neuen Gruppen wohl. Sie waren aber auch etwas traurig, weil sie ihre Erzieherin verabschieden mussten.

Wir freuen uns auf die Osterferien und Ostern.

Wir fanden es toll den Dorf-Zeitungs-Bericht zu schreiben.

Liebe Grüße aus dem Hort von Luisa, Emil, Ella und Valentina



Wie die Kinder erwähnen, müssen wir uns leider von unserer Mitarbeiterin Sophia Hetterich verabschieden, da sie nach Norddeutschland zieht. Wir bedanken uns herzlich für die gemeinsame Zeit, die vielen schönen Momente und ihr Engagement für die Kinder. Das veranlasste uns auch dazu, die 6. Gruppe aufzulösen und die Kinder aufzuteilen.

erstellt: Nadine Breunig

Kinder: Luisa Schmitt, Emil Degen, Ella Stumpf, Valentina Köhler

MehrWert.

FINANZ.BEWUSST.SINN.

Geldangelegenheiten individuell, professionell und nachhaltig gestalten

Ich berate Sie bei Vermögensaufbau und -erhalt, Zukunftsvorsorge, Ruhestand & Exit, Erben & Vererben, Vor- & Nachsorge (im Todesfall)

Franziska Köller

Diplom-Betriebswirtin (BA)
Zertifizierte Erbschaftsplanerin

Dürrengasse 2, 97291 Thüngersheim

Tel.: 09364 8113 080, Mobil: 0157 884 03 440

E-Mail: f.koeller@mehrwert-finanzen.net

Webseite: www.mehrwert-wuerzburg.de

Jetzt Termin vereinbaren:



Ignatius-Gropp-Grundschule

Bewegung macht Spaß

Am Montag nach den Faschingsferien startete die Schule mit einem abwechslungsreichen Bewegungsangebot für unsere Schulkinder. Ziel der Aktion war es, den Kindern Freude an Bewegung zu vermitteln und ihre motorischen Fähigkeiten spielerisch zu fördern. Die große TSV-Sporthalle mit der umfangreichen Ausstattung bot zudem sehr vielfältige Bewegungsmöglichkeiten für die Kinder. Nach einem kurzen Aufwärmenspiel durften sich die einzelnen Klassen an den verschiedenen Stationen ausprobieren. Der Parcours bestand dabei aus mehreren Schwerpunkten, darunter z.B. Balancieren, Springen, Klettern und Hangeln. Besonders beliebt waren die Kletterstationen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großen Einsatz und hatten sichtbar Spaß. Viele nutzten die Gelegenheit, neue Bewegungsformen auszuprobieren und ihre eigenen Grenzen zu testen. Auch die Zusammenarbeit innerhalb der Klasse wurde gestärkt, denn auch hier ist es wichtig, sich gegenseitig zu helfen, Rücksicht zu nehmen und sich an den eigenen und anderen Erfolgen zu freuen.

Wir bedanken uns ganz besonders bei Frau Stark und Frau Haase; zwei Mütter und Trainerinnen des TSV Güntersleben, für die Planung und Organisation dieser Aktion.

Text+Bild: Michaela Arca



Demokratie durch Geschichten

Bereits seit vielen Jahren ist Frau Lange mit ihrem Erzähltheater (Kamishibai) regelmäßig an unserer Ignatius-Gropp-Grundschule zu Besuch und lässt die Kinder durch ihre Geschichten und kleine Aufgaben über wichtige Themen aus Umwelt und Gesellschaft ins Gespräch kommen.

Im Mittelpunkt steht dabei immer ein ausgewähltes Bilderbuch aus der Bücherei am Lagerhaus, welches mit dem Erzähltheater für die Kinder besonders präsentiert wird.

Diesmal ging es um Elvis, der immer Bestimmer sein wollte



und dabei ganz nebenbei die Demokratie erfand. Der Begriff Demokratie wurde kindgerecht erklärt und auch die anstehenden Wahlen wurden thematisiert.

Text & Bild: Michaela Arca

Offene Veranstaltungen
in der Tagespflege
Güntersleben



April 2026:

- 02.04. um 14:30 Uhr offener Nachmittagskaffee mit den „Spätzündern“
- 08.04. um 14:30 Uhr VDK liest vor
- 29.04. um 14:30 Uhr Gedichte und Geschichten in Mundart
- 30.04. um 14:30 Uhr Musik mit den „Spätzündern“
- werktags 11:30 Uhr Mittagstisch (Voranmeldung erwünscht)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tagespflege Güntersleben, Weinbergstraße 5, Tel. 09365 - 881162

Lesepaten gesucht

Liebe Eltern, Großeltern und Bekannte unserer Schulkinder, Sie lesen gerne und möchten Ihre freie Zeit sinnvoll einsetzen? Wir suchen wieder für einzelne Schulkinder ehrenamtliche Lesepaten und freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Wichtig zu wissen:

Sie kommen zum Vorlesen, gemeinsam Lesen, Mitlesen; in einer festgelegten Zeit (45 Min.) an einem festen Tag in der Woche; jeweils mit 1-2 Kindern (1.-4. Jahrgangsstufe)

Falls Sie sich angesprochen fühlen oder jemanden kennen, der diese Aufgaben machen möchte, melden Sie sich (Tel. 09365-4224 oder schulleitung@gs-guentersleben.de). Die Kinder freuen sich.

Danke und viele Grüße, Michaela Arca



Liebe Wählerinnen
und Wähler!

UBG Unabhängige
Bürger
Güntersleben

Herzlichen Dank

für die zahlreichen Stimmen, das Vertrauen sowie die große Wertschätzung unserer Gemeinderatsarbeit für Güntersleben. Das ist ein klarer Auftrag für die kommende Zeit.

Nach einer ereignisreichen Wahlvorbereitungszeit und einem guten Wahlergebnis wünschen wir Euch nun von Herzen ein sonniges Osterfest und eine fröhliche Zeit miteinander.

Vielen Dank auch Dir, liebe Elena Gerst von eg-mediengestaltung, für Deine Beratung, kreative Unterstützung und Umsetzung.

Als junge Grafikdesignerin aus unserem Ort konntest du Dich zu unserem Wahlwettbewerb neuen Aufgaben stellen und Dein Können beweisen.

Toll, dass wir auf solche Talente in Güntersleben zurückgreifen dürfen.



POLITISCHE ANZEIGE - Sponsor ist Unabhängige Bürger Güntersleben, Vorsitzende Verena Will, Thüingersheimer Str. 96, 97261 Güntersleben
Zusammenhang: Kommunalwahl 8. März 2026 in Bayern - Infos unter https://static.dorf-zeitung.de/tpw/2026/7E2AC68_01.pdf
VfSdP: Unabhängige Bürger Güntersleben, Vorsitzende Verena Will, Thüingersheimer Str. 96, 97261 Güntersleben



Unabhängige Bürger Güntersleben

UBG weiterhin stärkste Fraktion im Gemeinderat - laufende Verjüngung gut geglückt

Am Abend nach der Auszählung der Stimmen für die Gemeinderatswahl 2026 trafen sich Kandidat*innen und Helfer*innen der Unabhängigen Bürger Güntersleben (UBG) in der Heckenwirtschaft Will zu einer gemütlichen Wahlbesprechung. Vereinsvorsitzende und „Stimmenkönigin“ Verena Will (2106 Stimmen) hatte mit etlichen weiteren Helfern feine Köstlichkeiten vorbereitet. Auch wenn es nun zwei Fraktionen mit je sechs Mitgliedern im Gemeinderat geben wird – die UBG hat deutlich mehr Stimmen auf sich vereinigen können, auch wenn es leider nicht mehr ganz wie im Ausnahmejahr 2020 zu sieben Sitzen gereicht hat.

Nach jahrzehntelanger, überaus erfolgreicher Arbeit im Gemeinderat, hatten Erich Weißenberger und Peter Emmerling nicht mehr kandidiert. Erich Weißenberger, von Anfang an Vorsitzender im Rechnungsprüfungsausschuss (der einzige



Einige der Kandidat*innen beim Nachbereiten der Gemeinderatswahl in der Heckenwirtschaft Will. Foto: Gerhard Helgert

Ausschuss, den NICHT der Bürgermeister leitet), genießt über Parteigrenzen hinweg höchste Anerkennung. Peter Emmerling bekleidete 12 Jahre das Amt des Dritten Bürgermeisters. Neu im Gemeinderat wird Fabian Dobisch sein, ein Verwaltungs- und Zahlen-Fachmann, der dem Gemeinderat sicherlich guttun wird.

Die Gemeinderäte Tobias Mack (1469), Marianne Scheu-Helgert (1316), Michael Fleder (1205), Chris Grötzner (1073), allesamt mit sehr guten Wahl-Ergebnissen, bleiben dem Gemeinderat erhalten. Fabian Dobisch (996) hat als „Neuling“ die 1000er-Marke nur knapp verfehlt.

Die Arbeit im Gemeinderat ist ja teilweise auch echt fordernd und nicht immer nur vergnüglich. Andererseits bietet sie die Möglichkeit, unser gemeinsames Lebensumfeld aktiv mit zu gestalten. Daher gilt allen unseren Wählerinnen und Wählern ein ganz herzlicher Dank für ihr Vertrauen. Unsere Fraktion wird mit unverändertem Eifer konstruktiv um die besten Lösungen für unsere Bürger*innen ringen.

Die Unabhängigen Bürger danken an dieser Stelle auch der Günterslebener Grafik-Designerin Elena Gerst, die uns mit jungen, pfiffigen Ideen sehenswerte Beiträge, Plakate und Anzeigen ermöglicht hat.

Viel Zuspruch bei der Wahlversammlung in der Festhalle

Als bleibende Erinnerung für alle Bürger: Das UBG-Bänkle Liebevoll gestalteter Saalschmuck, feine Häppchen und eine rundum freundliche Atmosphäre schufen einen festlichen Rahmen für die zahlreichen Besucher der Wahlversammlung der UBG (Unabhängige Bürger Güntersleben) in der Festhalle. Überaus lebendig gelang das Herzstück der Veranstaltung: Ein elektronisches „Glücksrad“ rief die 16 mehr oder weniger nervösen Kandidat*innen nach dem Zufallsprinzip auf die Bühne. Ganz modern: Eine Kandidatin wurde stellvertretend von Verena Will „gespielt“, einer trat per Videoschleife auf.



Probesitzen auf dem UBG-Bänkle auf der Bühne in der Festhalle im Rahmen der Wahlversammlung der UBG. Es wird demnächst aufgestellt. Foto: Gerhard Helgert

Rege beteiligten sich alle Anwesenden auch bei der Standortfindung für das neu gestiftete UBG-Bänkle: Es soll Wandernden und Radfahrenden auf der Platte (Richtung Waldkindergarten) eine willkommene Rast bieten.

AWO Ortsverein Güntersleben e.V. **Weinschlendern mit der AWO** - Anzeige -

Am Samstag, 18. 4. 2026 treffen wir uns um 14.00 Uhr am Parkplatz Ecksberg zum Schlendern durch den Weinberg. Nach einem Glas Secco zur Begrüßung machen wir uns zu Fuß auf den Weg zur Weinberghütte. Bei einem gemütlichen Spaziergang erfahren wir Wissenswertes über Weinbau und Reben. An der Maternushütte angekommen erwartet uns eine kleine Weinprobe mit ausgewählten Weinen aus dem Sortiment von Weinhaus Kilian. Dazu reichen wir Käsebröte und Wurstbröte. Die Veranstaltung dauert ca. 3 Stunden und bietet eine schöne Gelegenheit, regionale Weine kennenzulernen, die Natur zu genießen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Als Unkostenbeitrag erheben wir 20 € pro Person.

Anmeldungen bitte bei:
Erika Schnok (Telefon 093 65-9505) oder bei Heike Grunow (Telefon 0170-3885366).
Die Anmeldung ist verbindlich und wird erst nach Überweisung auf nachfolgendes Konto gültig -> IBAN: DE45 7905 0000 0210 1007 49 bei der Sparkasse Mainfranken
(Empfänger: Arbeiterwohlfahrt Güntersleben;
BIC: BYLADEM1SWU
Verwendungszweck:
Weinschlendern +
Name des Teilnehmers

Bitte beachten:
Bei Stornierung oder Nichtteilnahme erfolgt keine Rückerstattung. Es kann jedoch eine Ersatzperson gestellt werden. Wir freuen uns auf Euch!

Für die AWO Martina Werner



Präsentiert sich alle paar Tage wieder neu – der Günterslebener Sommerstuhl Foto: Gerhard Helgert

Weinbauverein Güntersleben

Neue Weinhoheit am 9.5. – Sommerstuhl das ganze Jahr

Der Günterslebener Sommerstuhl präsentiert sich alle paar Tage wieder neu. Den Blütenreigen eröffnet im März am Wegrand das Hungerblümchen mit fein weißem Blütenschleier, dann folgt der Mandelbaum am Bildstock. Jetzt ab April öffnen nach der Schlehe die Blüten der zahlreichen Zwetschgen und Kirschen, dann die zartrosa Apfelblüten.

Der Wein treibt je nach Witterung ab Ende April, dann überzieht sich die ganze Fläche mit einem zunächst ganz zarten Grünschleier. Zu hoffen bleibt, dass er auch noch im Mai vor Spätfrösten verschont bleibt.

Für dieses feine Wander- und Radlerparadies wird der Weinbauverein am 9. Mai eine neue Prinzessin in festlichem Rahmen krönen (vgl. Anzeige).

Den Sommerstuhl können alle ganzjährig genießen, bei freiem Eintritt. Jeder, der sich dort einmal (am besten mit einer kleinen Wein-Brotzeit an einer der Sitzgruppen) ein paar schöne Momente gönnt, wird sich anschließend sagen: „Ja, warum mach ich das nicht öfter?“

Text und Foto: Gerhard Helgert



SAMSTAG
9. Mai 2026

18:00 UHR FESTHALLE

Verabschiedung von Maria Schömig und
Krönung der 10. Günterslebener Weinprinzessin

Kartenreservierung über Klara Schömig
0160 4412124 oder k.schoemig@freenet.de
3-Gänge-Krönungssessen & Weinbegleitung
Eintritt 44,00 €

16:00 Uhr Abholung der Weinprinzessin
bei Familie Schömig, Josef-Weber-Str. 24

ab 22:30 Uhr After Krönungsfeier Party & Weinbar
für alle, Eintritt frei



KRÖNUNGSFEIER

Verabschiedung & Krönung

www.weinbauverein-guentersleben.de

TSV Güntersleben

Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV Güntersleben

am Mittwoch, den 22. April 2025 um 19.30 Uhr
im Gasthof Altenberg

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
4. Berichte der Vorstände
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Beschluss über die Anpassung der Mitgliedsbeiträge
ab 01.01.2027
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Alle Mitglieder des TSV Güntersleben sind hierzu recht herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung bitten wir bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstandsvorsitzenden, Uwe Schömig, einzureichen.

Kurse - Start in das 2. Tertial

Alle Informationen zum Start unserer bewährten Kurse im zweiten Tertial, zu freien Plätzen und zum gesamten Kursangebot finden Sie ab sofort auf unserer Webseite: www.tsv-guenterleben.de unter der Rubrik Kurse.

Leichtathletikabteilung

Erfolgreicher Crosslauf in Gambach

Bei strahlendem Sonnenschein machten sich am 1. März 2026 sechs Kinder unserer Leichtathletikgruppe auf den Weg nach Gambach. Dort fanden die kreis- und unterfränkischen Crossmeisterschaften statt.

Eine Strecke von 1.160 m auf Wald- und Wiesenwegen mit Wurzeln und Anstiegen wartete auf uns. Besonders erfolgreich verlief der Wettkampf für Lukas Glaus: Er sicherte sich leichtfüßig in 4:29 min. den 1. Platz und wurde unterfränkischer Meister M10. Das ist richtig klasse, da Lukas eigentlich noch bei den 9jährigen mitlaufen könnte. Konstantin Schelbert belegte mit 5:16 min. ebenfalls einen sehr guten 8. Platz.



Foto: Isabell Lef



Auch Jakob Glaus zeigte wieder ein tolles Rennen in der Altersklasse M11 und erreichte mit starken 4:37 min. den 4. Platz (3. Platz in der Kreismeisterschaftswertung), gefolgt von Fabian Redelberger, der mit 4:45 min. als 5. ins Ziel kam. Durch diese Leistungen durften wir Jungs uns dieses Jahr in der Mannschaftswertung riesig über den Titel „Unterfränkische Meister MU12“ freuen.

Dann waren die Mädchen dran: Nea Dierl erzielte mit schnellen 5:18 min. den 5. Platz W11 (Kreismeisterschaftswertung 3. Platz) und Pauline Stumpf wurde in tollen 5:52 min. 8. bei den ein Jahr jüngeren Mädchen.

Es war ein schöner Tag mit großartigen Ergebnissen für uns alle. Danke sagen wir unseren Trainerinnen Isabell Lef und Celine Dresch für die tolle Vorbereitung und Betreuung.

Bericht: Fabian Redelberger

Tischtennisabteilung

80 Jahre Tischtennis Güntersleben

Am Sonntag, 28. 6. 2026 feiert die Tischtennisabteilung ihr 80jähriges Jubiläum in der Jahnsporthalle. Ein „Ehemaligenturnier“ und eine Dorfmeisterschaft für Hobbyspieler von jung bis alt bilden den sportlichen Teil der Feierlichkeiten. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein und im Rahmenprogramm können Kinder sich an spielerischen Stationen zum Mitmachen probieren.

Den informativen Teil stellt eine historische Ausstellung und eine Fotoshow dar, in der Besucher einen Blick zurück auf 80 Jahre Tischtennis in Güntersleben werfen können.

Die Tischtennisabteilung des TSV Güntersleben freut sich bereits jetzt auf alle Freunde des Tischtennis.

Wie bereits in der letzten Dorf-Zeitung ist es nun auch wieder an der Zeit einen Blick in die Vergangenheit zu werfen:



Teil 2: Die Jahre 1966–1985
(Auszug aus der Chronik der Tischtennisabteilung):

1965 bis 1967: Eine gewisse Stagnation wird überwunden, als Gottlob Porlein – seit 1964 Neubürger – stellt sich als Abteilungsleiter zur Verfügung. In vielen Gesprächen gelingt es Gottlob Porlein, dass die Tischtennisspieler von der Vereins- in die neue Schulturnhalle wechseln dürfen.

Unter diesen besseren Trainingsbedingungen ist es möglich, bald neue gute Nachwuchsspieler im Spielbetrieb einzugliedern.

Der Spielbetrieb erlebt in der Folge einen Aufschwung. Herren-, Damen- und Jugendmannschaften neh-



Fliesen Ziegler

GmbH

Fliesen • Natursteine • Baustoffe
Beratung • Verkauf • Verlegung

Sandgraben 9 • 97261 Güntersleben

Internet: www.fliesen-ziegler.de • Telefon 09365 / 2892



men an der Verbandsrunde teil und erzielen bei Turnieren große Erfolge.

1968: Manfred Krämer wird neuer Abteilungsleiter. Er übernimmt den Posten von Manfred Mainka, der nur ein Jahr im Amt blieb.

1970 bis 1972: Gerd Clauß und Manfred Krämer gewinnen beim Dreikönigs-Turnier in Würzburg das Herrendoppel der B-Klasse. Gerd Clauß wird erstmals 1970 das Amt des Kassiers anvertraut und löst damit Gottlob Porlein ab.

Wieder mal führt Rudolf Schmitt 1972 die Abteilung an.



Gruppenfoto beim 35jährigen Jubiläum 1981. Foto: Carsten Göhrl

1973 bis 1978: Ein Neubürger, Fritz Schmidt, wird 1973 vom Stellvertreter zum Abteilungsleiter gewählt. Horst Krämer und Lothar Stieber, beide erfolgreiche Jugendspieler, werden 1976 mit Jugendfreigabe in die 1. Herrenmannschaft eingebaut. Siege und Niederlagen werden gefeiert, meistens im Gasthaus Altenberg, ab und zu fährt man auch mal nach Würzburg! Schafkopf nach dem Training ist in dieser Zeit fast wichtiger als das Training selbst.

1978 bis 1981: Mit Edelbert Schmucker kommt aus der Jugend ein weiterer guter Spieler, welcher sich als Abteilungsleiter einige Jahre besonders um die Jugendarbeit bemüht. Die Tischtennisabteilung feiert 1981 sein 35-jähriges Bestehen. Die Gründungsmitglieder treffen sich im Gasthaus Joßberger zum Dämmerchoppen. Das durchgeführte Zweier-Mannschafts-Turnier in der Festhalle ist ein beachtlicher Erfolg. 1980 verpflichtet die Abteilung den Spielertrainer Robert Thomas.

Mit Rudolf Schmitt führt ein erfahrener Spieler die Abteilung von 1980 bis 1982. Zur Seite stehen ihm als Stellvertreter Fritz Schmidt und Kassier Gerd Clauß.

Robert Thomas übernimmt 1982 für ein Jahr auch noch das Amt des Abteilungsleiters.

Nach dem Ausscheiden von Robert Thomas tritt Fritz Schmidt von 1983 bis 1991 erneut das Amt des Abteilungsleiters an.

1983 bis 1986: Joachim Beck erringt in den verschiedenen Jugendklassen auf Kreis- und Bezirksebene 14 erste Plätze, im Einzel, Doppel und Mixed. Bei den Bayerischen Meisterschaften 1983 erreicht er Platz 5 im Einzel und gilt unter vielen Talenten als das „Ausnahmetalent“.

Am 19. Februar 1984 wird die neue Sporthalle in der Jahnstraße feierlich eingeweiht.

Die Tischtennisabteilung ist Ausrichter der Unterfränkischen Jugendmeisterschaft.

Lust auf Tischtennis?

Freies Spiel für Alle. Eine Anmeldung oder Vorkenntnisse sind nicht notwendig: Jeden Freitag ab 20 Uhr in der Sporthalle Infos oder Fragen gerne bei Volker Lormann, Mobil: 0178/6126791; E-Mail: volkerlormann@gmail.com

Unsere Trainingszeiten für die Aktiven:

Erwachsene:	Mo. und Do.	ab 19.30 Uhr
Jugend bzw. Kinder:	Mo. und Fr.	18.00 bis 19.30 Uhr
Ansprechpartner:	Thomas Kilian, Mobil 01 63/251 9497; E-Mail: t.kilian@gmx.net	







Bericht und Bilder: Carsten Göhrl, Tischtennisabteilung TSV

Blütenpracht



& Kräuterduft

auf Balkon, Terrasse und im Garten

-  Beet- und Balkonpflanzen
-  Bepflanzte Blumenampeln
-  Kräuterpflanzen in großer Auswahl
-  Salat- und Gemüsejungpflanzen
-  Blumenerden und Dünger
-  Deko-Artikel (Schönes für drinnen und draußen)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8:00 Uhr - 13:00 Uhr
Internet: gaertnereiklingershl.de

Gärtnerei KLINGER
Obst · Gemüse · Jungpflanzen



Silvias Hofladen

Würzburger Str. 90 · 97209 Veitshöchheim · Tel. 09 31/ 9 22 03 · Fax 96 04 84



Beck

Würzburger Str. 52-54
97261 Güntersleben



Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7 - 20 Uhr und Sa: 7 - 18 Uhr

Telefon EDEKA: 09365/8971900

Telefon Bäckerei: 09365/89719033

Ponyreiten

auf dem

Pferdeerlebnishof



Wir bieten Ihren Kindern die Möglichkeit, an folgenden **Samstagen von 15:00-17:00 Uhr** auf unserem Pferdeerlebnishof zu reiten. (Ohne Voranmeldung)

Während dieser Zeit verköstigen wir Sie mit **Kaffee/Getränken, Waffeln und Kuchen**

Termine: • 09.05.2026 • 26.09.2026



• 04.07.2026 • 21.11.2026

Weihnachtsspezial

Adresse: Pferdeerlebnishof, Sandgraben 15, 97261 Güntersleben



Obst- und Gartenbauverein Güntersleben

Start ins Gartenjahr – erste Aussaaten

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung des OGV gab es diesmal Tipps und Tricks zur Anzucht von Gemüse von unserer Gartenexpertin Marianne Scheu-Helgert. So konnte man erfahren, was wie und wann ausgesät wird, wie eigenes Saatgut gewonnen und verarbeitet wird oder ob man etwas besser direkt im Beet oder über eine Vorkultur im Topf bzw. in der Saatschale heranzieht. Als Dankeschön für den lebhaften und anregenden Vortrag überreichte 1. Vorsitzender Ludwig Seubert einen kleinen Präsentkorb, dessen Inhalt wiederum zu kulinarischen Genüssen anregt.



Übrigens: wer jetzt Lust bekommen hat, für das eigene Gemüsebeet oder für den Blumenschmuck Pflanzen anzuziehen und dann feststellt, dass es zu viel oder auch zu wenig ist, der ist herzlich zu unserer Pflanzenbörse am 09.05.2026 von 9:00 bis 11:00 Uhr an der Festhalle eingeladen. Einfach alles, was gärtnerisch übrig ist, mitbringen und abgeben. Im Gegenzug Pflanzen, Samen usw. gegen eine Spende mitnehmen. Den Erlös möchten wir weiter in unseren Vereinsgarten investieren. wer nichts hat oder braucht, kann trotzdem gerne vorbeischaun. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt und ein kleiner Plausch nebenbei lohnt sich bestimmt.

Weitere Termine:

- 15.6.2026 Gartenspaziergang (Anmeldung über VHS)
- 19.9.2026 Tagesfahrt (Landesgartenschau Ellwangen).

Text und Foto: Gerhard Helgert

An alle Mitglieder der Kolpingsfamilie

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Samstag, 11. April 2026, um 19.30 Uhr im Kolpinghaus/ Pfarrsaal in Güntersleben

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden, der Alters- und Sachgruppenleiter
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen: • Vorsitzende/r • Stellvertretende Vorsitzende/r • 2. Kassier/in • Leitung Team Haus • Schriftführer/in • Team Senioren • Kassenprüfer/in
6. Antrag auf Ehrenamtszuschale für Vorstandsmitglieder
7. Sonstiges
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wie jedes Jahr möchte die Vorstandschaft Rechenschaft über das abgelaufene Vereinsjahr ablegen. Außerdem stehen diesmal die Wahlen des Vorsitzenden, zweiter Kassier, Leitung Team Haus und der Schriftführung an. Zudem sind der Posten des 2. Vorsitzenden und des Teams Senioren aktuell unbesetzt. Die Besetzung aller Vorstandsposten ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit für die kommenden Jahre. Weiterhin möchten wir neue Informationen und Ideen weitergeben. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen der Kolpingmitglieder, damit die anstehenden Entscheidungen von einer großen Mitgliederzahl getragen werden. *Roland Serger (Vors.), Christoph Geißler, Maximilian Issing (Stellv. Vors.)*

Frohe Ostern!

Bleiben Sie gesund und munter!

Christina Stumpf
Zahnärztin
Würzburger Straße 14
97261 Güntersleben
Tel. 09365-880208
praxis@christina-stumpf.de

Güntersleben
SPD

FROHE OSTERN

Wir wünschen allen Bürger*innen ein frohes Osterfest und erholsame Feiertage



Frohe Ostern

wünscht

Metzgerei Konrad

Inh. Oliver Junghardt

Rimparer Straße 4
97261 Güntersleben
Tel.: 093 65 20 69 251
www.metzgerei-konrad.de



Frohe Ostern!

Goepfert

Pool & Spa Covers

Facility Services



- Pools und Spa
- Folien
- Poolabdeckungen
- Technik

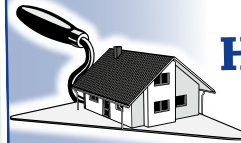
Tel. +49 0176 32360120 · goepfertbenjamin@poolspacovers.de

Individuelle Beratung, Gestaltung und Ausführung:

Wir wünschen
ein frohes
Osterfest



**Malerarbeiten
Trockenbau
Vollwärmeschutz
Fassadenrenovierung
Verputzer-Arbeiten**



Herbert Joßberger GmbH & Co. KG

Bachweg 20 • 97261 Güntersleben
Tel. 093 65 - 52 53 • mobil 0170-35 49 196
www.jossberger-kg.de

Ihr Projekt in guten Händen

Vermietung & Verkauf

Rainer Durmich, 97291 Thüngersheim

Ihr persönlicher Immobilienberater für die Region
Würzburg, Main-Spessart, Kitzingen und Schweinfurt

Tel. +49 171-1959729
durmich@twe-immobilien.de
www.twe-immobilien.de

Ich begleite Sie bis
zum Erfolg.
Sprechen Sie mich an!



**Wir wünschen
Ihnen
ein frohes
Osterfest!**

Zentrale Neu-Ulm | TWE-Immobilien
Thomas Erthle e.K.
Edisonallee 7 | 89231 Neu-Ulm | 0731-88033900



TWE-Immobilien
Wir vermitteln – mit Sicherheit.

*Wir wünschen allen
ein frohes und sonniges
Osterfest...*



97222 Rimpar · Kettelerstraße 21
Tel. (09365) 80 84-0 · Fax 80 84-40
e-mail: info@sondheimer.net
Internet: www.sondheimer.net



SONDHEIMER
DIE ELEKTRO-KOMPETENZ

*Frohe
Ostern*

*Frohe
Ostern*

wünscht

Reißer GmbH

- Transporte ● Erdbau
- Baggerarbeiten

97261 Güntersleben
Würzburg
Gramschatzer
Straße 19



Nächster
Theorieblock
im April 2026

FAHRSCHULE
KUH
wünscht
FROHE OSTERN!



Weitere Infos unter www.fahrschule-kuhn.com
oder Mobil unter 0171/530 15 71



IHR LACHEN LIEGT UNS AM HERZEN



FROHE OSTERN
WIR HABEN GEÖFFNET

Unsere Praxis wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein fröhliches Osterfest.

Und sollte doch etwas sein? Wir sind für Sie da!
Unsere Praxis ist auch in den Osterferien zu den regulären Sprechzeiten für Sie geöffnet.

Ihre Zahnärztin Susanne Strohmeiger

<p>Zahnarztpraxis Veitshöchheim Lindentalstraße 10 97209 Veitshöchheim Telefon 0931 970 99 477</p>	<p>Zahnarztpraxis Thüngersheim Veitshöchheimer Straße 21 97291 Thüngersheim Telefon 09364 14 00</p>
---	--

www.Zahnarztpraxis-Veitshoechheim.de



*Ein frohes
Osterfest*

wünscht
*Birgit's
Haarstudio*

97222 Gramschatz
Am Sonnenhang 23
Tel.
(09363)
1899

Das Team der
Dorf-Zeitung
wünscht *Frohe
Ostern*



Heizung · Sanitär
regenerative Energien
Kundendienst

GEISLER
HAUSTECHNIK

Wir wünschen Frohe Ostern!

Wolfgang Geißler
Fahrentalstr. 27 · 97261 Güntersleben
Tel 09365-889570 · Fax 09365-888799
www.geissler-haustechnik.de



**Wir wünschen
schöne Ostertage!**

**Der Betrieb ist vom 7.4. bis 10.4.2026
geschlossen.**

**Notdienst für Heizung und Sanitär
ist in dieser Zeit von 9.00 – 13.00 Uhr
unter Tel. 0175/1 04 71 99 erreichbar**

... die Haustechniker
ARNITZ
• Sandstraße 7 • Veitshöchheim
Stark in Bad, Heizung und Hausgeräte

ARNITZ Haustechnik • Jürgen Arntz • Sandstraße 7 • 97209 Veitshöchheim.
Tel. 0931/980900 • Fax 9809040 • Internet: <http://www.arnitz-haustechnik.de>



»GORHAU«
FM, Thomas Gohrig, F.R.
 Bestattungs- und Überführungsinstitut
 97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
 www.gorhau-bestattungen.de

24h
 Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
 auf allen Friedhöfen tätig
 alle Bestattungsarten

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:
 Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
 Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
 Feiertage vom Vorabend an ab
 18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags
 über ☎ **116 117**
 Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

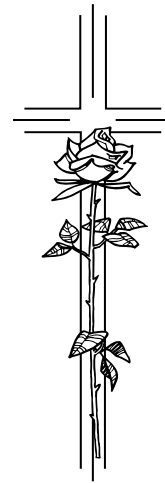
Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200

DER PARITÄTISCHE
 Bayern
 Bezirksverband Unterfranken
 Pflegedienst

Wohlfühlen Zuhause
 ... wir sind für Sie da!

Kontakt:
 ☎ **09365 | 881-007**
www.paraetaetischer-pflegedienst.de

seit 1973
 jeden Tag
 flexibel
 zuverlässig
 rund um die Uhr



Margot Beck

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Steigerwald und den Musikverein für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Es war ein großer Trost, so viele Menschen zu wissen, die mit uns fühlten und unsere Margot auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Vielen Dank.

Im Namen der ganzen Familie Kurt Beck

Güntersleben, im März 2026

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Güntersleben – Thüngersheim

- 02.04. 19.00 Uhr Thüngersheim – Abendmahlgottesdienst mit Fusswaschung – anschließend gestaltete Gebetszeit als „Ölbergstunde“
- 03.04. 09.00 Uhr Güntersleben – Kreuzweg auf dem Friedhof
- 03.04. 09.30 Uhr Thüngersheim – Kreuzweg in der Kirche
- 03.04. 15.00 Uhr Güntersleben – Karfreitagssliturgie – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen!
- 03.04. 15.00 Uhr Thüngersheim – Karfreitagssliturgie – zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen!
- 04.04. 21.00 Uhr Güntersleben – Osternachtsfeier – anschl. Fastenbrechen im Kolpinghaus
- 05.04. 06.00 Uhr Thüngersheim – Auferstehungsfeier als Ostergottesdienst – anschl. Frühstück i. Pfarrheim
- 06.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Hochamt
- 06.04. 10.00 Uhr Thüngersheim – Wort-Gottes-Feier
- 06.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Kinderkirche
- 06.04. 10.00 Uhr Thüngersheim – Kinderkirche
- 11.04. 18.30 Uhr Thüngersheim – Vorabendmesse
- 12.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Messfeier zum 75. Gründungsjubiläum d. Kolpingsfam.Güntersl.
- 12.04. 14.00 Uhr Güntersleben – Taufe
- 14.04. 08.30 Uhr Thüngersheim – Morgenlob der Frauen
- 14.04. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
- 16.04. 14.00 Uhr Güntersleben – Messfeier in der Tagespflege
- 16.04. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
- 17.04. 18.00 Uhr Thüngersheim – Erstkommunion i. d. Gr. (nur Eltern & Kommunionkinder – im Pfarrh.)
- 18.04. 18.30 Uhr Güntersleben – Familiengottesdienst
- 19.04. 10.00 Uhr Thüngersheim – Feierliche Kinderkommunion
- 19.04. 17.30 Uhr Thüngersheim – Dankandacht der Kommunionkinder
- 20.04. 10.00 Uhr Thüngersheim – Dankgottesdienst der Kommunionkinder



JOSEF HOFMANN
VERS BACH



Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen) | Versbacher Straße 104 | Tel.: (0931) 2 00 29 - 0
97078 Würzburg - Versbach | www.stein-welten.com

- 21.04. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
 21.04. 20.30 Uhr Thüngersheim – Zeit z. Durchatmen – KdFB
 23.04. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
 24.04. 18.00 Uhr Güntersleben – Erstkommunion i. d. Gr. (nur Eltern & Kommunionkinder – im KoHaus)
 25.04. 18.30 Uhr Thüngersheim – Vorabendmesse
 26.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Feierliche Kinderkommunion – Musikal. Gestaltung: Singkreis
 26.04. 18.00 Uhr Güntersleben – Dankandacht der Kommunionkinder
 27.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Dankgottesdienst der Kommunionkinder
 28.04. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
 30.04. 10.00 Uhr Güntersleben – Messfeier in der Tagespflege

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Osterferien

Die Pfarrbüros in Güntersleben und Thüngersheim sind in den Osterferien vom **31.3.2026 bis einschließlich 10.4.2026** geschlossen. Bitte nutzen Sie in allen dringenden seelsorglichen Angelegenheiten den Anrufbeantworter. Dieser wird regelmäßig abgehört.

Gemeinsames Fastenbrechen in Güntersleben und Mitbringfrühstück in Thüngersheim an Ostern

Dieses Jahr lädt der Pfarrgemeinderat wieder zu einem gemeinsamen Fastenbrechen nach der Osternacht (Beginn: 21.00 Uhr) in Güntersleben ein. In Thüngersheim wird es nach der Auferstehungsfeier (Beginn: 6.00 Uhr) dieses Jahr ein Mitbring-Frühstück geben. Am Aschermittwoch haben wir gemeinsam die Fastenzeit begonnen. In der Osternacht, bzw. der Auferstehungsfeier wollen wir diese Fastenzeit miteinander brechen, indem wir mitgebrachte Speisen zuerst segnen lassen und dann teilen und essen. Dazu laden wir Sie herzlich ins Kolpinghaus bzw. ins Pfarrheim ein. In Güntersleben können Sie die Speisen (wie Ostereier, Süßigkeiten, Osterzopf, Osterbrot, etc.) vor der Osternacht im Kolpinghaus abgeben. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Kolpinghaus zu einem kurzen Umtrunk mit Fastenbrechen. Sekt und Orangensaft werden vom Pfarrgemeinderat gestellt. Dazu werden die mitgebrachten Speisen gegessen. In Thüngersheim findet ein Mitbring-Frühstück statt. Die Speisen (wie Ostereier, Brot, Wurst, Käse, Marmelade, Osterbrot, ect.) können ab 5:30 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Der Pfarrgemeinderat kümmert sich um Kaffee und Tee sowie um das Geschirr für das Frühstück. Wir freuen uns, wenn wir auf diese Weise miteinander Gemeinschaft erleben und Ostern feiern können. Bitte nehmen Sie anschließend die Reste wieder mit nach Hause, damit keine Speisen verderben.

Information zur Spendung des Sakraments der Taufe

Eltern, die sich mit dem Gedanken tragen, ein Kind (egal in welchem Alter) taufen zu lassen, können alle notwendigen Vor-Informationen bei Pfarrer Steigerwald im Pfarramt Güntersleben (093 65/9833) erhalten und ihre Tauffeier auch dort anmelden. Es gibt feste Tauf-Sonntage in der Pfarreiengemeinschaft im Wechsel zwischen Güntersleben und Thüngersheim. Sie gelten in der Reihenfolge der Anmeldung immer

Blumen Schmelzeisen Trauerfloristik



Wir beraten Sie in der zeitgemäßen Gestaltung von Trauerfloristik
 Kränze, Schalen, Gestecke und Sargschmuck aus Ihrem Fachgeschäft
 Lassen Sie sich von unserem Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen

Veitshöchheim · Raiffeisenstr. 12 · im Gewerbegebiet
 Telefon 0931-94603 · Telefax 0931-9 91 02 07
 Würzburg · Am Marktplatz · Telefon 0931-55025
 Di Ruhetag · Mo/Mi/Do/Fr: 9–18 Uhr · Sa 9–13 Uhr geöffnet

Unsere Mustermappe für Traueranzeigen finden Sie auf unserer Homepage: www.dorf-zeitung.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
 Friedwald und Ruheforst
 freie Grabreden
 auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de



für jeweils drei Täuflinge. Die Tauf-Feier findet dann sonntags um 14.00 Uhr statt.

Die Termine der nächsten Tauf-Sonntage sind am
 22. März 2026 (Thüngersheim) 12. April 2026 (Güntersleben)
 17. Mai 2026 (Thüngersheim) 21. Juni 2026 (Güntersleben)
 19. Juli 2026 (Thüngersheim)

Unser Maßstab ist der Mensch. Seine Zufriedenheit weist uns den Weg.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.
Gerne übernehmen wir besondere Aufgaben, um Ihnen einen Ausgleich zu schaffen:

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
- Behördengänge u.v.m.



Josef Meyer

Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 • 97222 Rimpar
 Tel.: 09365-897470 • Fax: 09365-897471
 Mobil: 0151-25245018
 www.jm-pflegedienst.de

Ihr Team in Rimpar für Hörsystemanpassung in der einzigartigen HD Qualität

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in HD Qualität erleben.

HUTH & DICKERT
 Hörakustik Meisterbetrieb
 KOMPETENZ IN HÖREN

Rimpar Kirchenstraße 1
 Tel. 09365/ 897404

Weitere Filialen:
 WÜ-Stadtmitte | Höchberg
 WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Geroizhofen

seit über 30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de

10 Jahre als Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Güntersleben – Thüngersheim

Liebe Mitglieder der beiden Pfarrgemeinden,
 am 6., bzw. am 13. März 2016 wurde ich als neuer Pfarrer zunächst in Güntersleben und dann in Thüngersheim sehr herzlich in festlich gestalteten Gottesdiensten und Empfängen begrüßt. Ich hatte mich auf die Stelle als Leiter der Pfarreiengemeinschaft beworben und wurde vom damaligen Dekan in mein neues Amt eingeführt.

Nach 10 Jahren als Seelsorger hier vor Ort habe ich den größten Teil der diesjährigen Kommunionkinder getauft. Damals bin ich in einen laufenden Kommunionkurs „eingestiegen“ und die Kinder des Jahrgangs 2016 sind inzwischen volljährig, fahren Auto, sind berufstätig oder stehen vor dem Abitur. Einige von ihnen ministrieren bis heute und ich empfinde es als großes Geschenk, ihren Werdegang beobachten und begleiten zu dürfen. Aber auch den Abschluss des irdischen Werdegangs von über 340 Gemeindemitgliedern habe ich als Zelebrant ihrer Beerdigungen miterlebt. Und je länger ich hier vor Ort bin, desto persönlich näher geht mir so manche Beisetzung.

In den vergangenen 10 Jahren durfte ich mit Ihnen und Euch schöne, festliche, zuweilen auch lustige, dann wieder emotionale oder einfache werktägliche Gottesdienste und liturgische Feiern erleben. Es war mir ein Anliegen, diese – so gut ich es mit meiner Person und meinem liturgischen Stil kann – vorzubereiten und zusammen mit vielen Ministrantinnen und Ministranten, den Lektorinnen und Lektoren, den Teams in der Sakristei oder an den Orgeln sowie weiteren Gruppen und Einzelpersonen zu gestalten. Ich wurde diesbezüglich sehr oft positiv überrascht und reich beschenkt. Danke und Vergelt's Gott an Sie und Euch! Neben schönen Festen, Gratulationen und Jubiläen gab es in diesen 10 Jahren auch unschöne Momente, Konflikte und Meinungsverschiedenheiten. Das lässt sich bei der Vielzahl der unterschiedlichen Gemeindemitglieder und ihrer Anliegen und Ansichten nicht vermeiden. Es war und ist mir ein Anliegen durch manche Regelungen Klarheit zu vermitteln, aber auch möglichst alle Menschen gleich zu behandeln. Das ist in einer Gesellschaft, in der immer öfter die Individualität zum alleinigen Maßstab gemacht wird, nicht immer ganz leicht.

Im Rahmen der auch mit dem Pfarrgemeinderat abgesprochenen Grenzen versuche ich – zusammen mit Gemeindeferent Ulrich Nottka – möglich zu machen, was „geht“. Es tut mir sehr leid wenn ich dabei Erwartungen und manchen Vorstellungen nicht entsprochen habe oder unsensibel reagiert habe. In wenigen Wochen wird nun ein neues Kapitel in meiner Arbeit als Seelsorger aufgeschlagen. Die Gemeinden unseres Pastoralen Raums Würzburg Nord-West werden sich unter der Leitungsform „in-solidum“ enger zusammenschließen. Auch in den kommenden Jahren möchte ich „der Pfarrer von Güntersleben und Thüngersheim“ sein und bleiben. Und gleichzeitig werde ich zusammen mit den Pfarrern Christian Nowak und Andreas Kneitz die gemeinsame Leitung der Seelsorge im Pastoralen Raum gewährleisten. Große Herausforderungen bei gleichzeitigem Bedeutungsverlust und Verringerung der Mitgliederzahlen werden auf uns in den Gemeinden vor Ort zukommen.

Heute kann niemand sagen, wie das Christ-Sein in 10 Jahren hier in Güntersleben und Thüngersheim gelebt und welche Rolle 2036 die Kirche, die Spendung der Sakramente und die Feier der Gottesdienste im Kirchenjahr noch spielen werden. Gerne lasse ich mir das Motto des diesjährigen Katholikentags auch persönlich zusagen „Hab Mut, steh auf!“ Mit Ihnen und Euch zusammen will ich gerne auch weiterhin den christlichen Glauben leben und feiern.

Ihr/Euer Pfarrer Bernd Steigerwald



„Der heilige Geist schenkt Vertrauen“ – Firmung 2026 in Güntersleben

Am Freitag, den 27.02.2026 spendete Weihbischof Paul Reder 31 jungen Menschen die Firmung in der Pfarrkirche Sankt Martinus in Güntersleben. Der Gottesdienst begann um 9:30 Uhr. Viele Familien mit Eltern, Geschwistern und Großeltern konnten erfreulicherweise trotz des Werktages an der Firmung teilnehmen. Johanna Heller und Anna Naumann begrüßten im Namen der Firmlinge und ihrer Eltern Weihbischof Paul. Dieser bedankte sich für die Begrüßung und zelebrierte den Gottesdienst unterstützt von Pfarrer Bernd Steigerwald, Gemeindereferentin Martina Zentgraf und Gemeindereferent Ulrich Nottka. Der Singkreis aus Güntersleben gestaltete mit modernen Liedern musikalisch den Gottesdienst, was für die Akteure bei einer Firmung eine Premiere war. An der Orgel spielte Organist Konrad Hartmann souverän die traditionellen Kirchenlieder, sowie den Ein- und Auszug.

In seiner Predigt ging der Weihbischof auf das Thema Vertrauen ein. Vertrauen braucht es im Leben. Fehlendes Vertrauen macht Menschen unglücklich. Und so beschrieb Weihbischof Paul drei Wege ins Unglück: Fehlendes Vertrauen in die Anderen, wenn Vertrauen von mir enttäuscht wird und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und den eigenen Wert fehlt. Mit der Firmung wird den Jugendlichen, der Geist Gottes zugesprochen. Ein Geist der Vertrauen schenkt und Vertrauen ermöglichen soll. Gott hat Vertrauen in die Menschen und sie dürfen dieses Vertrauen weitergeben und andere spüren lassen. Im Anschluss an die Predigt durften die Firmlinge ihre Vertrauen und ihren Glauben an Gott bekennen, bevor der Weihbischof ihnen den Heiligen Geist zu sprach: „Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist.“ Gestärkt durch die Firmung konnten die Firmlinge dann auch die Fürbitten im Namen der Gemeinde sagen. Ein weiteres Sakrament der Stärkung erhielten die Firmlinge im weiteren Verlauf des Gottesdienstes im Brot der Eucharistie. Am Ende des Gottesdienstes bedankten sich Marisa Saccavino und Marcel Leist bei den Akteuren des Gottesdienstes. Nach der Messfeier trafen sich alle noch zu einem gemeinsamen Bild mit dem Weihbischof auf der Seitentreppe der Kirche. Aus Güntersleben waren 17 Firmlinge, aus Thüngersheim 10 und aus Veitshöchheim und dem Dürrbachtal jeweils 2 Gastfirmlinge mit dabei. Der christliche Glaube wirkt sich auch in der Sorge um die Mitmenschen im caritativen und sozialen Tun aus. Die Firmlinge widmeten ihre Spende zur Firmung der Kinderkrebstation „Regenbogen“. Bei der Sammlung kamen aus den Reihen der Firmlinge, ihrer Eltern und Paten die stolze Summe von 850 Euro zusammen, die an die „Station Regenbogen“ weitergeleitet werden.

Klappern und Leiern an den Kartagen

An den Kartagen werden Ministrantinnen und Ministranten mit ihren Klappern und Leiern wieder zu Gebet und Gottesdienst rufen (am Karfreitag um 6, um 9, um 12, um 15 und um 18 Uhr, am Karsamstag um 6, um 12 und um 18 Uhr). Am Karsamstag sammeln sie zudem traditionell das Klappergeld als Anerkennung für ihren Dienst an der Kirche. Auch Erwachsene, die sich gerne an ihren Einsatz als „Klapperer“ in früheren Zeiten erinnern, sind in diesem Jahr herzlich eingeladen eigene Gruppen zu bilden und wieder unterwegs zu sein. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Herzliche Einladung zum Quellentag – Samstag, 2. Mai 2026

Lust und Sehnsucht auf einen Auszeit-Tag für Leib und Seele? Diesmal wandern wir im Spessart bei Stadtprozelten ca. 12 km ein Stück am fließenden Wasser des Mains und dann durch wundervolle Wege im Wald. Wir machen Übungen auf dem Pfad der Achtsamkeit (die wir womöglich auch im Alltag gut brauchen können), wir gönnen uns Zeiten des stillen Gehens

Stefan Bott
Spengler-Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten,
Flachdach-, Terrassen- und Balkonabdichtungen

Fahrentalstraße 8 • 97261 Güntersleben
Telefon: 0 93 65 - 88 95 55 · FAX: 0 93 65 - 88 95 56
Mobil: 01 71 - 4 10 06 67 · Internet: bott-stefan-spenglerei.de · E-Mail: SBott@gmx.de

Nicoles
Blumenhäusel

Wir bieten Ihnen Trauerfloristik
und Grabpflege in Güntersleben an!

Handgemachte
Geschenkideen

Inh. Nicole Schmuck

GÄRTNEREI • FLEUROP • TRAUERFLORISTIK • GRABPFLEGE
Günterslebener Str. 24 97291 Thüngersheim Tel. 0171-147 50 59

Glas & Licht
Schieblon
Exklusives Glas- und Lichtdesign

Schönes aus Glas
von
Matthias Schieblon

- Ganzglasduschen mit SIGAPUR-Glasbeschichtung
- Ganzglasgeländer
- bedruckte Glaswände
- Ganzglasanlagen
- Glasreparaturen
- Kunstverglasungen

Veitshöchheim, Tel. 0931-91345, info@schieblon.de, www.schieblon.de

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Netzwerkbetreuung
- Systembetreuung
- Datenrettung
- PC-Notdienst

Website

Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de

und Zeiten für gute Unterhaltung. Auf der Henneburg werden wir bei bester Aussicht in die Zukunft schauen und durch eine Einkehr den Tag gesellig ausklingen lassen. Start ist am Samstag, den 02. Mai 2026 um 8.15 Uhr zur gemeinsamen



Abfahrt in Fahrgemeinschaften an der St. Maternus-Kirche in Güntersleben. Beginn der Wanderung um ca. 9.15 Uhr an der Mainfähre in Stadtprozelten. Rückkehr am Abend.

Anmeldung bitte ab sofort über das Pfarrbüro in Güntersleben über E-Mail: andrea.breunig@bistum-wuerzburg.de oder Telefon 093 65/9833 mit Angabe Ihres Namens, einer E-Mail-Adresse und einer Handynummer, über die dann nähere Infos verschickt werden dürfen.

Ich freue mich über jeden Menschen mit Sehnsucht, der oder die sich mit mir diese Auszeit gönnen möchte, ob schon mal dabei oder ganz neu ...

Die Teilnehmer*innenzahl ist auf ca. 20 begrenzt, in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Marion Mack (Pastoralreferentin in Altersteilzeitfreistellungsphase)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim mit Güntersleben und Thüngersheim

Evang. Gottesdienste in der Christuskirche, Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim (andere Orte sind extra angegeben)

02.04. Gründonnerstag	19.00 Uhr	(Riedel + Bindner) A
03.04. Karfreitag	10.00 Uhr	(Riedel) A
05.04. Osternachts-Gottesdienst in Rimpar, s.u.		
05.04. Ostersonntag	10.00 Uhr	(Riedel) A
06.04. Ostermontag,		
Familien-GD	10.00 Uhr	(Bindner + Team)
12.04. Quasimodogeniti,		
1. Sonntag n. Ostern	10.00 Uhr	(Kaufhold)
19.04. Miserik. Domini,		
2. Sonntag n. Ostern	10.00 Uhr	(Riedel)
25.04. Samstag, BeichtGD		
der Konfis	18.00 Uhr	(Riedel)
26.04. Konfirmation	10.00 Uhr	(Riedel) A
03.05. Kantate	10.00 Uhr	(Rüpplein) A, KK

A=Abendmahl, KK = Kirchenkaffee

Osternachtwache in Rimpar

Beginn Samstag, 04.04. um 17.00 Uhr, Ende Sonntag, 05.04. gegen 8.00 Uhr in der Ev. Bekenntniskirche Rimpar (Friedrich-Ebert-Str. 25). Als gemeinsames Angebot für die Region Nord-Ost begehen wir mit Jugendlichen und allen die dabei

sein wollen, die Oster-Nacht. Es wird kreativ, es gibt Essen, wir singen, beten, reden und bewachen das Feuer. Infos bei Gemeindefereferent Johannes Bindner, Kontakt s.u.

Für ALLE: Um 5.30 Uhr feiern wir den Osternachts-Gottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück in der Bekenntniskirche für die ganze Gemeinde der Region.

Zur Konfirmation am Sonntag, 26.04.2026 gehen 12 junge Menschen:

Amelie Baumbach, Jakob Frahsek; Amelie Gref, Tamara Groß, Emilia Hümmer, Mattis Kendl, Marie Kinzel, Eliza Meyer, Jakob Meyer, Tino Ritz, Jakob Schmidt, Simon Terpitz.

Termine in Kirche und Gemeindehaus

- **Vernissage:** Sonntag, 12.04., Thomas Müller präsentiert eine Auswahl seiner Bilder nach dem Gottesdienst 11.15 Uhr.
- **Seniorenkreis:** Dienstag, 14.04. um 14.30 Uhr, Bildvortrag „Spitzbergen – Impressionen aus der Arktis“ und natürlich Kaffee und Kuchen. Anmeldung im Pfarramt bis 2.4. (früher wegen Urlaub).
- **„Mach dich auf – losgehen – offen werden – einander begegnen“** in Veitshöchheim: Gemeinsamer Spaziergang mit geistlichen Impulsen, auf leichten Strecken für etwa 60–90 Min. am Dienstag, 14.4. um 17 Uhr. Treffpunkt Christuskirche (16.30 Uhr) zwecks Mitfahrgelegenheit bzw. für Selbstfahrer am Parkplatz „unterm Windrad hinter der Steinhöhe, Güntersleben“, Spaziergang über das „Breitfeld“ mit geologischen Formationen und weitem Blick übers Land.
- **Kirchenvorstand:** Donnerstag, 16.04. um 19.30 Uhr.
- **Gesprächskreis über Gott, den Glauben und das Leben:** Am Dienstag, 21.04. um 19.00 Uhr mit Pfr. Johannes Riedel.
- **Mahlzeit,** das gemeinsame gesellige Mittagessen: Freitag, 24.04. um 12.00 Uhr. Anmeldung bis zum 16.04, Kostenbeitrag 12 €. Info oder Anmeldung zum Essen bei Manfred Hohmeier, Tel. 0931-950685, oder per Mail: mhohmeier@t-online.de
- **Chor „Mit Herz und Stimme“:** Probe am Dienstag, 19.30 Uhr in der Christuskirche. Infos über Andrea Huber (0931-94566).

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?



WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Kinder, Jugend & Familien:

- **Krabbelgruppe Kleine Entdecker:** Für alle Babys und Kinder von 0 bis 3 Jahren, um gemeinsam die Welt zu entdecken. Immer Mittwochs, außer in den Ferien, treffen wir uns von 10:00 bis 11:30 Uhr. Einfach vorbeikommen oder über die Homepage (Termine, voraus geschaut) der WhatsApp Gruppe beitreten. Wir freuen uns auf viele neugierige kleine Entdecker und ihre Familien!
- **Konfi-Termine:**
Konfi-Kurs: Samstag, 18.04. von 10.00 – 14.00 Uhr
Beichtgottesdienst: Samstag, 25.04. um 18.00 Uhr
Konfirmation: Sonntag, 26.04. um 10.00 Uhr
- **Osternachtwache** 04.04. siehe oben.

- **Familiengottesdienst am Ostermontag:** 06.04. um 10.00 Uhr.
- **Familiennachmittag am Samstag:** 02.05. um 15.00 – 17.00 Uhr.
- **Anmeldung zum Familien-Newsletter** (ca. 5x im Jahr): Bei Gemeindefereferent Bindner melden oder den Flyer in der Kirche ausfüllen.

Evang.-Lutherisches Pfarramt,

Günterslebener Str. 15, Veitshöchheim, an der Christuskirche:
 Bürozeiten: Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr
 Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon 0931/91313; Mail: pfarramt.veitshoechheim@elkb.de

Hinweis: Vom 07. bis 10.04. ist das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen.

Pfarrer Johannes Riedel: Tel. 0931-700648; Mail: Johannes.Riedel@elkb.de, Sprechstunde jederzeit nach Vereinbarung. Vom 06. bis 12.04. übernimmt Pfr. Fischer die Vertretung: Tel. 0931-22518.

Gemeindefereferent Johannes Bindner: Tel. 0151-17686156, E-Mail: johannes.bindner@elkb.de

Homepage: www.veitshoechheim-evangelisch.de

Spenden-Konto: Ev.Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim: DE98 7905 0000 0190 1005 29 Sparkasse Mainfranken BYLADEM1SWU

Musikverein Güntersleben

Ehrungen für viele Jahre aktiven Musizierens

Auf der Mitgliederversammlung des Musikvereins gratulierte der Vorsitzende Andreas Kunzemann mehreren Aktiven für ihr langjähriges Musizieren im Verein.

Mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent bedankte er sich zusammen mit Wolfgang Dehn, dem Kreisdirigenten des nordbayerischen Musikbundes für 10 Jahre bei Jannis Werner, Moritz Freudenberger, Bastian Hartmann, Linus Wolz, Celine Dresch und Erwin Kopp und für 15 Jahre bei Marion Mack und Moritz Kunzemann.

Heiner Mack wurde für 20 Jahre Musizieren im Musikverein geehrt. Anja Öffner und Matthias Kuhn können bereits auf 30 Jahre aktives Engagement im Musikverein zurückblicken, eine starke Leistung für so junge Leute.



Stehend von links: Marion Mack, Wolfgang Dehn, Jannis Werner, Moritz Freudenberger, Bastian Hartmann, Linus Wolz, Andreas Kunzemann, Heiner Mack; vorne: Matthias Kuhn und Anja Öffner
 Foto: Gerhard Helgert

Holzbau Freudenberger GmbH

Würzburger Straße 22c
 97261 Güntersleben
 Tel.: 09365 - 89455
 Fax: 09365 - 897201
info@holzbau-freudenberger.de
www.holzbau-freudenberger.de

- Holzhäuser • Dachfenster
- Dachstühle • Dacheindeckungen
- Holz im Garten • Zäune
- Holzterrassen
- Carport • Pergolen

Thomas Albert
 Elektro-Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Reparatur- und Installationsarbeiten • Verkauf von Elektrogeräten und Rauchmeldern

97261 Güntersleben
 Fichtenstraße 13 · Telefon (09365) 4688

AUTOHAUS KELLER
Veitshöchheim

Räderwechsel-tage
im Frühjahr 2026

- Fr **10. April**
- Sa **11. April**
- Fr **24. April**
- Sa **25. April**
- Fr **08. Mai**
- Sa **09. Mai**

Jetzt Termin vereinbaren
 unter www.autohaus-keller.de/termin
 oder per Telefon ☎ **0931 / 90082-0**

Audi Service
 SEAT Service
 SKODA Service
 CUPRA
 Nutzfahrzeuge

Folge uns [autohauskellerveitshoechheim](https://www.instagram.com/autohauskellerveitshoechheim) [autohaus.keller](https://www.facebook.com/autohaus.keller)



SEIBL GmbH

Putz-, Stuck- und Malerarbeiten

Ausführung, Gestaltung, Beratung

- Renovierungen
- Malerarbeiten, dekorative Techniken
- Fugenlose Design-Flächen für Bad, Boden...
- Innen- u. Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Langenbergstraße 8 · 97282 RETZSTADT
☎ 093 64/37 17 · info@seibl-gmbh.de



„Maler gestalten Lebens(t)räume“

Alles aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann ☎ 093 64/65 21 · info@schreinerei-lehrmann.de

Start musikalische Früh- erziehung und Blockflöten- Unterricht ab September

Der Musikverein bietet ab September wieder Kurse für musikalische Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahren, sowie Blockflötenunterricht für Grundschulkindern an. Nähere Infos: Petra Issing, Telefon mobil 01 51/12 86 34 01 oder petra.issing@hotmail.de

Ohne Nachwuchs gibt es kein „Danach“ mehr

Mit diesem Motto leitete der Vorstandsvorsitzende des Musikvereins, Andreas Kunzemann, die Mitgliederversammlung ein. Die Rechenschaftsberichte der einzelnen Vorstände zeigten, dass im vergangenen Jahr ein besonderer Fokus auf die Nachwuchsarbeit gelegt wurde, so dass es im Musikverein ein „Danach“ geben wird! Durch die Kooperation mit der Sing- und Musikschule konnte ein breites Angebot an Kursen und Unterricht für alle Altersgruppen auf die Beine gestellt werden. Neben dem Start einer neuen Bläserklasse durften auch Kindergartenkinder in der musikalischen Früherziehung erste Erfahrung mit Musik sammeln. Daneben wurden durch einen neuen Blockflötenlehrer zusätzliche Kapazitäten geschaffen. Nach vielen Jahren ist es gelungen, wieder das WIM Projekt an der Grundschule zu starten, von dem alle Schüler der 2. Klasse profitieren. Kunzemann bedankte sich ausdrücklich bei der Gemeinde und allen Sponsoren. Nach den Berichten über die Vielzahl der musikalischen Ausbildungsmöglichkeiten, über die Aktivitäten und über die solide Finanzlage fiel den anwesenden Mitgliedern die Entlastung der Vorstandschaft nicht schwer. Die außerplanmäßige Neuwahl des Vorstands Finanzen konnte nicht durchgeführt werden, deshalb wird Theresa Lukas das Amt bis Sommer weiterfortführen. Wir suchen eine Nachfolge, welche im Vorstandsteam die Zukunft unseres Vereins mitgestaltet. Wer sich hier engagieren möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

MACHEN SIE JETZT IHRE ALTEN SCHÄTZE ZU GELD



Ankauf von Gold & Silber

Unsere Experten bieten Ihnen eine kostenlose, professionelle und unverbindliche Beratung - fair und transparent



Historische & moderne Münzen - Sammlungen & Einzelstücke



Schmuck & Edelmetalle aller Art

Wir kaufen auch, Zahngold, Tafelsilber, Versilbertes, Zinn, Banknoten, Orden und Medaillen.

**Sicher & schnell zum besten Preis verkaufen
Jetzt Termin vereinbaren!**





Sieboldstraße 6 • 97230 Estenfeld • Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9-17 Uhr
Telefon: 0931 / 32 93 46 0 • E-Mail: ankauf@waigand-sammlerwelt.de • www.waigand-sammlerwelt.de



Foto: Gerhard Helgert

Musik-Café – Knapp 100 Kinder mit Feuereifer auf großer Bühne

Dem Musikverein braucht es gegenwärtig um Nachwuchs nicht bange zu sein. Beim Musik-Café haben fast 100 Kinder in der Festhalle musiziert. Kindergartenkinder zeigten, was bei der musikalischen Früherziehung geboten wird und die Kinder der 2. Klassen eroberten die Bühne mit dem WIM-Projekt. BlockflötenschülerInnen und KlavierschülerInnen stellten sich der Herausforderung und spielten sogar solo und in kleinen Gruppen vor. In dieser Hinsicht hatte es die neue Bläserklasse leichter, hier spielen immerhin 24 Kinder als Orchester zusammen.

Allerdings bewiesen auch sie viel Mut, denn sie lernen ihr Instrument erst seit letztem November und darauf können sie sehr stolz sein. Der erste Auftritt hat super geklappt und das Publikum, sowie ihr Dirigent Lukas Vetter waren begeistert. Zum Abschluss der Veranstaltung zeigte Lukas mit seinem Jugendorchester, was mit ein bisschen mehr musikalischer Erfahrung schon möglich ist.

Alle Kids boten ihren Eltern und Familien und vielen musikbegeisterten Zuhörern in der proppenvollen Festhalle ein abwechslungsreiches Programm zu Kaffee und Kuchen. Max Mack bewies einmal mehr seine Moderationskünste und führte kurzweilig durch den Nachmittag.

Der „Junior Award“ – wir haben ihn wieder!

Im Jahr 2009 wurde dem Musikverein Güntersleben erstmals der „Junior Award“ des nordbayerischen Musikbundes verliehen. Da diese Auszeichnung nur drei Jahre Gültigkeit besitzt, muss sie immer wieder neu beantragt werden. Laut offizieller Seite werden Vereine ausgezeichnet, die „besonders innovativ und engagiert arbeiten und durch einen gut strukturierten Aufbau des Ausbildungsbereiches die Zukunft ihres Vereines nachhaltig sichern“. Der Junior-Award ist damit ein Qualitätssiegel, das nun wieder für weitere drei Jahre unseren Proberaum schmückt. Wir freuen uns, dass wir „Ihn“ beim Musik-Café wieder verliehen bekommen haben. Diese Veranstaltung zeigte, dass die Nachwuchsarbeit „läuft“.



Von links: Dominic Johanni Bezirksjugendleiter der unterfränkischen Bläserjugend bei der Verleihung des Junior Awards an Amelie Göhrl (stellvertretender Jugendvorstand) und Lukas Vetter, Leiter der Bläserklasse und des Jugendorchesters

Foto: Gerhard Helgert

VdK-Ortsverband-Info

Am Montag, 18. 5. 2026 findet wieder die Main-Schiffahrt des VdK-Kreisverbandes Würzburg statt. Mit der „Alten Liebe“ geht es diesmal nach Karlstadt. Abfahrt 9.30 Uhr ab Würzburg. Der Ortsverband bittet ab 1. 4. 2026 um rechtzeitige Anmeldung bei Klara Schömig, Tel. 01 60/441 21 24, da die Teilnehmerzahl auf 200 Personen beschränkt ist. Die Vorstandschaft

Peter Kuhn Garten- und Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

GaLaBau
KUHN
GÜNTERSLEBEN



Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de

Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de

Smart Project® Elektrotechnik

Dein Elektriker in der Nähe!

- Elektro- & Lichtplanung
- Alt- & Neubau
- Gewerbeobjekte
- Smart Home
- Kameraüberwachung
- PV Anlagen und Wartung
- Netzwerktechnik

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7
Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Essleben

Arbeit mit Qualität erleben



Günterslebener Wirtshausgeschichten - Teil 2

Die Gläser zu klein und das Bier zu jung

Lebensmittelkontrollen sind nicht erst eine Errungenschaft unserer Zeit. Niederschriften aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts lässt sich entnehmen, dass seit 1850 der Ortsvorsteher mit dem Polizeidiener und dem Schulmeister als Protokollführer jeden Monat seinen Rundgang bei den Bäckern, Krämern, Metzgern und Wirten machte, um die Qualität und das Gewicht des Brotes, die Sauberkeit der Verkaufsräume, das Eichmaß der verwendeten Gefäße und anderes mehr in Augenschein zu nehmen. Meistens vermerkt das Protokoll, dass „alles in bester Ordnung“ war. Aber es gab auch Beanstandungen, hin und wieder auch bei den Gastwirten.

So wurden bei einer Kontrolle im April 1855 bei dem Gastwirt Schömig zwei Bierkrüge „zu klein befunden und das Zurückstellen befohlen.“ Immerhin fand man die Getränke selbst „in Ordnung und der Gesundheit nicht abträglich.“ Im Jahr darauf gab es allerdings bei ihm und einem weiteren Wirt Beanstandungen zum Bier aus einer Würzburger Brauerei, „welches zu jung befunden wurde.“ Den Wirten wurde zur Auflage gemacht, „kein Bier mehr zu verzapfen, welches nicht gehörig abgelegen ist.“ Wieder ein Jahr später hatte man gleichfalls beim Hirschenwirt am Wein und am Brandwein nichts auszusetzen. Allerdings findet sich im Protokoll die doch überraschende Feststellung: „Bier war nicht vorhanden.“ Bald nach der Eröffnung des Gasthauses zur Krone in der Rimplarer Straße stattete man auch diesem im Frühjahr 1866 einen Kontrollbesuch ab und nahm dabei auch die Getränkevorräte in Augenschein. Mit umgerechnet 10 Hektolitern Most hatte er für die ersten Gäste gut vorgesorgt. Der Wirt, der das Gasthaus an der Langgasse betrieb, hatte sogar einen Vorrat von 40 Hektolitern im Keller liegen. Möglicherweise hatte er sich aber beim Einkauf etwas übernommen, denn bald darauf war er pleite.

Die regelmäßigen Kontrollen dienten zum einen dem Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Risiken und betrügerischen Geschäftspraktiken, zum anderen aber auch der Sicherstellung ausreichender Vorräte bei den Grundnahrungsmitteln. Daher mussten die Bäcker mit Beanstandungen und sogar Strafandrohungen rechnen, wenn sie am späteren Nachmittag nicht mehr genug Brotlaibe im Regal hatten.

Wer einen Verkaufsladen oder ein Gasthaus betrieb, wurde also auch in die Pflicht genommen, zu jeder Zeit ein Angebot bereitzuhalten, das den Bedarf deckte. Andererseits war man aber auch darauf bedacht, dass gerade Wirtshäuser nicht der Genuss- oder Verschwendungssucht Vorschub leisteten. Wer als Gastwirt zugelassen werden wollte, musste also nach der Einschätzung der Behörden die Gewähr bieten, dass er sein Gewerbe nicht zur Förderung der Völlerei nutzen werde. Mit Völlerei meinte man den übermäßigen Genuss von Speisen und Getränken, der nach christlicher Lehre als sündhaft gilt.

Heute gelten die gleichen Kriterien für die Eignung, aber mit der Einschränkung, dass statt Völlerei nur noch der mögliche Alkoholmissbrauch eine Rolle spielt. Wäre die Förderung übermäßigen Speisenzehrs heute auch noch ein Ausschlussgrund, müsste so mancher Genusstempel schließen.

Wirtshausschlägereien

Lautstarke Auseinandersetzungen am Stammtisch, Raufereien, Randalie durch alkoholisierte Gäste und anderes mehr gehören zu unserem Bild über die Wirtshäuser in früherer Zeit. Sie sind nicht nur in die mündliche Überlieferung eingegangen. Man findet Berichte über derartige Vorgänge an den verschiedensten Stellen in den Archiven und oft in bemerkenswerter Ausführlichkeit und lebensnah dokumentiert wie die folgenden.

Im September 1818 erstattete der Ortsvorsteher von Güntersleben dem Landgericht „gehorsamst“ Bericht über eine „vom Joh. Fritz Engelwirth angebrachte Ausschweifung“ in seinem Lokal an der Langgasse. Demnach seien kurz vor 10 Uhr abends ein paar junge Männer ins Wirtshaus gekommen und hätten Getränke „um bare Zahlung“ verlangt, die ihnen der Wirt „anfänglich durch mannigfaltige Ausflüchte versagte, dann mit Unwillen und mürrischer Miene reichte. Hierbei wurden dem Engelwirth 2 Trinkgläser verbrochen und ein Fensterscheublein eingeworfen... Auch hing am folgenden Morgen sein Wirtsschild krumm u. gleichsam abgerissen an seinem Wirtshause... Niemand könne aber behaupten, ob es wegen Alters von ohngefähr oder vom Wind oder von jemand anders geschehen sei.“ Spätestens im nächsten Satz wird klar, dass der Wirt bei den Gemeindeoberen nicht im besten Ruf stand. Denn es ersehe sich aus dem Ganzen, „daß der Eigensinn und die Unart des Engelwirths, womit er die Gäste bewirthete, die einzige Ursache des ganzen Vorfalles war.“

Um noch einiges ruppiger ging es an einem Abend im Oktober 1846 im Hirschen zu, wie der Gemeindediener am folgenden Tag zu Protokoll gab: „Ich ging gestern Abend in das Gasthaus zum Hirschen, um Aufsicht zu halten, indem viele junge Leute in demselben waren und lärmten. Georg Rothenhöfer kam mit einem vollen Glase auf mich zu und nötigte mich, daraus zu trinken. Ich schlug es ab. Darauf äußerte er: Du kriegst noch Hiebe wegen des Haussuchens und auch der Vorsteher; den Vorsteher scheiß ich voll, ich scheiß ihn zum Arsch naus. Hierauf gab er mit 4 Stöße auf der Brust und ich fiel 2 mal zu Boden. Der Wirt Michael Schömig legte sich hierauf ins Mittel, Rothenhöfer ging aus dem Hause und forderte mich hinaus und sagte, ich müßte noch unter solchem sterben. Der Wirt ließ mich die ganze Nacht über nicht aus seinem Haus, weil er befürchtete, daß mir dieser Rothenhöfer einen Streich versetzen möchte.“

Da zeigte sich der Landwirt schon einsichtiger, der sich an einem Sonntag im Oktober 1953 am Stammtisch in der „Krone“ über den Bürgermeister ausgelassen hatte. In einem öffentlichen Aushang leistete er Abbitte, versprach, künftig keine unwahren Behauptungen und Gerüchte mehr zu verbreiten und wünschte sich mit dem Bürgermeister „stets nur beste Zusammenarbeit.“

Großbrand und Neubau

Die ehemalige Gemeindeschenke, später Gasthaus zum Hirschen, hat zwar mit über 400 Jahren eine lange geschichtliche Tradition als Wirtshaus. Vom ursprünglichen Bestand des Gebäudes ist jedoch nichts mehr erhalten. Die seit 1594 nachgewiesene Gemeindeschenke musste 1732 einem Neubau weichen, dem zwischen 1805 und 1824 abermals ein weiterer Neubau folgte. Das heutige Gebäude, seit 2000 kein Gasthaus mehr, sondern Arztpraxis, wurde 1907 gebaut.

Vorausgegangen war im August 1902 ein Großbrand, der in einer Scheune auf dem übernächsten Hof neben dem Gast-



Foto: Archiv Ziegler



individuell. stilvoll. modern.

ANDRE ZIEGLER

IHR FACHBETRIEB FÜR FLIESENARBEITEN

- Fliesen | Mosaik | Natursteinarbeiten
- Industrie - Beschichtungen
- XXL-Format Verlegungen
- Terrassen | Balkone
- Estricharbeiten | Fließestriche
- Sanierungsarbeiten aus einer Hand

Tel.: +49 160 2704952

Mail: mail@fliesen-andreziegler.de

Standort: Thüngersheim

haus zum Engel ausgebrochen war. Das Anwesen gehörte ebenfalls dem Hirschenwirt. In der Scheune lagerten Farbfässer eines Malers, die eins ums andere explodierten und nach Augenzeugenberichten ein geradezu bengalisches Feuerwerk auslösten. Alle Gebäude zwischen den beiden Wirtschaften – zwei Wohnhäuser, zwei Scheunen und Ställe – brannten nieder. Der „Hirschen“ selbst wie auch der „Engel“ blieben aber verschont.

Nach der Brandkatastrophe baute der Hirschenwirt Johann Schömig zunächst einen neuen Hof weiter unter in der Würzburger Straße. Erst nach seinem Tod ließ seine Witwe Magdalena 1907 das alte Wirtshaus abbrechen und den neuen „Hirschen“ mit seiner heute noch beeindruckenden Fassade in der Ortsmitte bauen. Der Ausleger mit dem goldenen Hirsch hoch über der Straße erinnert daran, dass hier nahezu weitere 100 Jahre Wirtshausgeschichte geschrieben wurde.

Reich durch eine vergessene Kriegskasse?

Die Nachkommen von Valentin Schömig aus Rimpar, der 1763 die Hirschenwirtschaft gekauft hatte, schafften rasch den Aufstieg zur wohlhabendsten Familie in Güntersleben, die sie das ganze 19. Jahrhundert über waren. Noch länger hielt sich das Gerücht, dass sich ihr Reichtum auf eine preußische Kriegskasse gründete, die beim überstürzten Aufbruch einer Militäreinheit in der Hirschenwirtschaft zurückgeblieben sei. Beweise dafür gibt es nicht, aber auch von einem ernsthaften Dementi ist nichts bekannt. Historisch belegbar ist nur das folgende.

Während der Kriege, die Frankreich zwischen 1792 und 1815 gegen Österreich, Preußen und deren weitere Verbündeten führte, gab es auch Gefechte in unserer Gegend und wiederholt Einquartierungen von Truppenteilen in Güntersleben. 1806 wurde Michael Schömig, der nach dem Tod seines Vaters Valentin dessen Nachfolge als Wirt des Hirschen angetreten hatte, ein Gesamtvermögen mit dem für damals außergewöhnlich hohen Gesamtwert von 9.000 Gulden amtlich attestiert. 1924 bezifferte er selbst sein Vermögen aus Anlass seiner Verhehlung nochmals deutlich höher mit über 13.000 Gulden.

Als sich nach den 1815 zu Ende gegangenen langen Kriegzeiten und infolge der damaligen Missernten viele Familien verschulden mussten, hatte Schömig genügend flüssige Mittel, um weniger Begüterten Kredite gegen gute Verzinsung zu gewähren. Spätestens Mitte des 19. Jahrhunderts war Michael Schömig der mit Abstand größte Steuerzahler und nach wie vor der größte Geldverleiher im Ort, als es hier noch keine Kreditinstitute gab. In den letzten Jahrzehnten des 19. Jahr-

hunderts, als sich die Anzahl der Stimmen, die man in der Gemeindeversammlung abgeben konnte, nach der Steuerleistung richtete, lagen die drei Söhne von Michael Schömig regelmäßig weit vorne. Fünf oder sogar sechs Stimmen, die sie in die Waagschale werfen konnten, hatten andere Bürger zu keiner Zeit. Auch die ersten zweigeschossigen Wohnhäuser, die um diese Zeit in Güntersleben entstanden, wurden überwiegend von „Wirtli“ gebaut, wie die Nachkommen des Hirschenwirts Valentin Schömig im dörflichen Sprachgebrauch teilweise auch heute noch genannt werden.

Dass man allein mit dem Betrieb einer Dorfwirtschaft – zumal in den von Krieg und Not geprägten Zeiten um und nach 1800 – so schnell zu solch außerordentlichem Wohlstand gelangen konnte, mochten offenbar nicht alle Dorfbewohner glauben. Ob daraus die Geschichte mit der vergessenen Kriegskasse entstanden ist oder ob sie sich tatsächlich sogetragen hat? Mit Berthold Brecht kann man nur sagen: Der Vorhang zu und alle Fragen offen.

Mehr über Güntersleben und Geschichten aus der Vergangenheit des Dorfes im Internet unter: www.guentersleben-historisch.de.

Dr. Josef Ziegler

Sprachreise in den Osterferien

Würzburg Das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. veranstaltet in den Osterferien vom 7. bis 11. 4. 2026 in Schonungen die Tagesbetreuung „Auf die Bücher...fertig, los!“ für 6 bis 10-jährige. Bei der viertägigen Tagesbetreuung dreht sich alles um spannende Geschichten, mutige Held*innen und fantasievolle Welten. Das Highlight ist eine große Lesenacht als Abschluss. Die Betreuungszeit ist von Dienstag bis Freitag jeweils von 8 bis 16 Uhr, die Lesenacht startet am Freitag im Anschluss an die Tagesbetreuung und endet am Samstag um 10 Uhr.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.awo-jw.de
Für Schüler*innen im Alter von 13 bis 16 Jahren gibt es in den Osterferien vom 26. 3. bis 8. 4. 2026 die Sprachreise nach Wimborne, England. Die Unterkunft bei ausgesuchten englischen Gastfamilien, 20 Stunden Unterricht bei einheimischen Lehrkräften und 2 Tage London zum Abschluss garantieren ein intensives Erlernen und Erleben der Englischen Sprache und Lebenskultur. Weitere Infos und Anmeldung unter www.awo-jw.de

Die Kinder und Jugendlichen können auf unseren Freizeiten nicht nur eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen erleben, sondern haben ebenfalls die Möglichkeit das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantiert ein pädagogisch geschultes Betreuungsteam eine qualifizierte Begleitung.



Zeltlager der Kolpingjugend

Hallo ihr Kurzen, liebe Eltern,

endlich ist es wieder so weit, das Pfingstzeltlager 2026 der KoJuGü

vom 24. bis 30. Mai 2026 steht vor der Tür.

Freuen könnt ihr euch auch dieses Jahr auf Lagerfeuer, leckeres Essen, Geländespiele, Juggern, Nachtwanderung,

Fahrradtour, Pool und unvergessliche Momente. Mitfahren könnt ihr ab der 4. Klasse.

Anmelden könnt ihr euch ab dem 28. März 2026 um 8 Uhr unter www.kolping-gue.de. Achtung!

Anmeldeschuss ist am 17. April. Wir freuen uns auf euch!

vhs Angebote der Günterslebener Volkshochschule im April

Neu: Russland als imperiale Großmacht – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft?

Russland versteht sich seit Jahrhunderten als imperiale Großmacht. Dieses Selbstverständnis wurzelt in der Geschichte des Zarenreiches, das durch territoriale Expansion und die Integration vielfältiger Völker und Kulturen geprägt war. Auch die Sowjetunion knüpfte an diese Tradition an und erhob den Anspruch, eine weltpolitische Führungsmacht zu sein – ideologisch, militärisch und geopolitisch. Nach dem Zerfall der UdSSR blieb die Frage bestehen, welche Rolle Russland im internationalen System einnehmen kann und will. Der Vortrag zeichnet die Entwicklungslinien von der imperialen Vergangenheit über die sowjetische Weltmachtstellung bis hin zur heutigen Politik der Russischen Föderation nach. Dabei werden die zentralen Narrative und Mythen beleuchtet, die das russische Selbstbild prägen, ebenso wie die Instrumente der Machtpolitik – von militärischer Stärke über Energiepolitik bis hin zu kulturellem Einfluss. Zugleich wird diskutiert, wie Russland seine Position gegenüber Europa, den USA und China definiert und welche Konflikte daraus entstehen. Matthias Hofmann ist Historiker und Orientalist und war lange Jahre Analyst der Bundeswehr für den Orient.

Kursnr.: 13065A-sgGÜ, Di., 19.5., 19.30–21 Uhr; 1 x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 12–20 TN; Matthias Hofmann; 13,00 € (o.E.)

Neu: Die „Pharaoninnen“ – Frauen auf und hinter dem ägyptischen Königsthron

Die altägyptische Kultur erstreckte sich über mehr als 3 Jahrtausende und trotz dieser langen Zeit gab es nur wenige Frauen, die wirklich eigenständig das Land am Nil regierten – die bekanntesten sind Hatschepsut (1467–1445 v. Chr.) und Kleopatra VII. (51–30 v. Chr.). Aber es gibt außer diesen beiden berühmtesten Beispielen weitere Herrscherinnen, die nicht weniger interessant sind. Neben den Frauen, die als eigenständige Herrscherinnen auftraten und regierten, gab es eine zweite Gruppe von Königinnen – die Königsgemahlinnen. Einige der Hauptgemahlinnen („Große Königliche Gemahlinnen“) traten neben ihren königlichen Gemahlen prominent in Erscheinung – wie z. B. Teje, die Große Königliche Gemahlin von Pharao Amenhotep III. (1379–1340 v. Chr.), oder Nofretete, die Große Königliche Gemahlin des „Ketzerkönigs“ Echnaton (1340–1324 v. Chr.). Ramses II. (1279–1213 v. Chr.) ließ für seine Lieblingsgemahlin Nefertari sogar einen eigenen Tempel in Abu Simbel errichten, in dem sie als Göttin verehrt wurde. Und mit diesen drei bekannten Beispielen endet die Reihe der aktiven Königsgemahlinnen in Ägypten noch lange nicht. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden wir die bekannten und weniger bekannten „Pharaoninnen“ des Alten Ägypten kennenlernen – ihre Tatkraft, ihre Kämpfe, ihre Niederlagen genauso wie ihre Triumphe. Die „Pharaoninnen“ ermöglichen uns so einen spannenden, nicht selten „etwas anderen“ Blick auf die Geschichte des antiken Ägypten. Dr. Katja Demuß studierte Ägyptologie, Koptologie und Alte Geschichte an der Georg-August-Universität Göttingen. In ihrer Funktion als Assistentin am Institut für Ägyptologie und Koptologie der Universität Göttingen war sie an der Herausgabe der ägyptologischen Zeitschrift *Lingua Aegyptia* beteiligt. Seit 2000 gibt sie Seminare an verschiedenen Volkshochschulen.

Kursnr.: 13086A-sgGÜ, Sa., 16.5., 14–18 Uhr; 1 x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11; 8–12 TN; Dr. Katja Demuß; 25,00 € (o.E.)

Stressfrei Mama

Rein in ein harmonischeres und stressfreieres Familienleben. Stell Dir mal vor, jeder in Deiner Familie (inkl. Dir als Mama) meistert seinen Tag mit Leichtigkeit, erledigt, was zu tun ist, mit Freude und fühlt sich am Abend glücklich, wertgeschätzt, erfüllt, zufrieden und es herrscht Liebe im Haus. In diesem Workshop geht es darum, Mamas und Familien einen Weg aufzuzeigen, wie Erziehung, Beziehung und ein stress- und streitfreier Familienalltag möglich sein kann. Dieser Vorstellung ein wenig näher zu kommen, ist der Ansatz dieses Workshops, weil Du es Dir wert bist, endlich aus dieser Spirale auszutreten, weil Du Deine Kinder liebst und weniger schimpfen möchtest, weil Du Dir für alle wieder mehr Ruhe und Freude im Alltag wünschst.

Kursnr.: 14155A-GÜ, Sa., 9.5., 15–17.30 Uhr; 1 x; Lagerhaus Güntersleben, Galerie; 8–12 TN; Stefanie Weißenberger, Claudia Schleupner; 49,00 € (o.E.)

Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen

Demenz betrifft immer mehr Menschen. Aktuell leben in Deutschland rund 1,8 Millionen Betroffene. Auch wenn es keine Garantie gibt, eine Demenz zu verhindern, können einige Maßnahmen dazu beitragen, die geistige Gesundheit zu erhalten und die Lebensqualität im Alter zu fördern. Dabei spielen geistige, körperliche und soziale Aktivitäten eine zentrale Rolle. In diesem Vortrag erfahren Sie, was Sie selbst tun können, um das Risiko einer Demenzerkrankung zu reduzieren. Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle? Was können wir aktiv tun, um unser Gehirn möglichst lange fit zu halten? Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, die ihr Wissen über das Gehirn erweitern und erfahren möchten, wie Erinnern und Vergessen funktionieren, wie Demenzerkrankungen das Gehirn beeinflussen und welche 10 Maßnahmen helfen können, kognitiven Einschränkungen vorzubeugen. Im Anschluss an den Vortrag können Sie Fragen an die Referentin stellen.

Kursnr.: 61322A-GÜ, Di., 5.5., 18–19.30 Uhr; 1 x; Lagerhaus Güntersleben, Raum 11;

10–20 TN; Dagmar Schönberger; 8,00 € (o.E.)

Neu: Feurig scharfe indische Küche

Die original indische Küche umfasst viele, von Region zu Region unterschiedliche Gerichte und Kochstile. Mittelscharf wird in Ostindien, Nordindien und Westindien gekocht. Die südindische Küche ist charakteristisch scharf durch einen hohen Einsatz an grünen und roten Chilischoten. Bei diesem Kochkurs sind nur Personen angesprochen, die es scharf mögen. Wir bereiten verschiedene Gerichte mit unterschiedlicher Schärfe zu. Wir kochen alle zusammen die Menüs und genießen auch gemeinsam unsere Köstlichkeiten.

Vorspeise 1: Frittierte Champignons Dazu passt Joghurt-Dip, Vorspeise 2: Tandoori Chicken mit Mango, Hauptspeise 1: Chicken Chili Masala, Hauptspeise 2: Kichererbsen Chili Masala, Beilage: Basmatireis, Nachspeise: Kokos-Mango-Dessert. Inklusive Lebensmittelkosten. Abmeldeschluss: 13.5.; Anmeldeschluss: 18.5.

Kursnr.: 84441A-GÜ, Sa., 23.5., 17–21 Uhr; 1 x; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 7–10 TN; Ata Ur Rehman Chaudhry, Embreen Chaudhry; 49,00 € (o.E.)

Vegetarisches vietnamesisches Streetfood Teil 1

Entdecken Sie die vegetarische Seite der vietnamesischen Straßenküche! In diesem Kurs widmen wir uns ganz den pflanzenbasierten Genüssen, die die vietnamesische Esskultur zu bieten hat. Lernen Sie, wie man die klassische Balance von süß, sauer, knusprig und scharf in rein vegetarischen und veganen Gerichten umsetzt. Wir werden gemeinsam folgende Speisen zubereiten: – Vegetarisches Bánh Mì – das ikonische vietnamesische Sandwich, gefüllt mit Tofu, eingelegten Karotten und Rettich und frischen Kräutern – Vegetarische Bánh Xèo – knusprige vietnamesische Pfannkuchen ohne Ei, gefüllt mit einer farbenfrohen Mischung aus Pilzen, Sojasprossen und Frühlingszwiebeln, perfekt zum Dippen in veganer Sauce – Vegetarische Bánh Cuốn (einfache Variante) – Reisflakes getoppt mit Morcheln, Sojasprossen und frischem Gemüse. – Bap Xao – vietnamesischer Mais – NƯỚC CHÈ – erfrischendes Basiliikumsumengetränk – Chè bí đỏ (Kürbisdessert) – Chè ist der Sammelbegriff für vietnamesische Desserts, Puddings oder süße Getränke. Jedes Rezept wird Schritt für Schritt erklärt. Der Kurs ist ideal für alle, die ihre vegetarischen Kochfähigkeiten erweitern möchten oder einfach nur neue, aufregende Rezepte suchen. Inkl. Lebensmittelkosten. An- und Abmeldeschluss: 18.5.2026

Kursnr.: 84444B-GÜ, Sa., 23.5., 10–14 Uhr; 1 x; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 8–12 TN; Anita To My Nguyen; 39,00 € (o.E.)

Neu: Glutenfreie Brote, Brötchen und Gebäck

Der Kurs richtet sich an Menschen, die neu mit der Diagnose einer Glutenunverträglichkeit oder Zöliakie konfrontiert sind und sich in der Welt der glutenfreien Ernährung orientieren möchten. Was erwartet Sie in diesem Kurs? – Einführung in die glutenfreie Ernährung: Wir klären die Grundlagen und Herausforderungen der glutenfreien Ernährung. Sie erfahren, was Gluten ist, warum manche Menschen es meiden müssen und wie Sie sich sicher und gesund ernähren können. – Brot- und Brötchenrezepte: Sie lernen einfache und schmackhafte Rezepte für verschiedene Brot- und Brötchenarten kennen. Vom klassischen glutenfreien Weißbrot bis hin zu herzhaften Brötchen – für jeden Geschmack ist etwas dabei! – Kniffe und Tricks für glutenfreie Teige: Glutenfreie Teige unterscheiden sich in der Verarbeitung von herkömmlichen Teigen. – Praktische Backeinheiten: Gemeinsam werden wir in der Küche aktiv! Sie haben die Möglichkeit, selbst zu backen und dabei wertvolle Tipps direkt von der Kursleiterin zu erhalten. Dieser Kurs richtet sich an alle, die neu in der glutenfreien Ernährung sind, sowie an Interessierte, die ihre Backkünste erweitern möchten. Am Ende des Kurses werden Sie in der Lage sein, verschiedene glutenfreie Brote und Brötchen selbst zu backen und wissen, wie Sie Ihre Ernährung sicher und lecker gestalten können. Bitte mitbringen: Schüssel, Mixer. Inkl. Lebensmittelkosten. An- und Abmeldeschluss: 18.5.

Kursnr.: 84610A-GÜ, Fr., 22.5., 17.30–21.30 Uhr; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 8–10 TN; Claudia Lankes; 53,00 € (o.E.)

Der Duft von indischem Curry

Das Geheimnis der indischen Küche liegt in der außerordentlichen Vielfalt der kostbaren Gewürze. Sie basiert auf dem über 3000 Jahre alten Wissen um die heilende Wirkung von Nahrungsmitteln. In der Ayurvedischen Medizin Indiens werden allen Gewürzen und Kräutern bestimmte Heilkräfte zugeordnet. Im Kurs lernen Sie einige Ayurvedische Masalas (Gewürzmischungen) kennen. Da es beim Kochen heute oft schnell gehen muss, sind die Rezepte im Kurs für die schnelle Küche konzipiert. Vorspeise 1: Auberginen in Kichererbsenteig mit Minze. Vorspeise 2: Seekh Kebab (Hackfleisch, Ingwer, Knoblauch und Gewürze) mit Mango-Chutney. Hauptspeise 1: Chicken-Mango-Curry (Hähnchenbrustfilet, Mango, Nüsse und indische Gewürze). Hauptspeise 2: Auberginen-Kartoffel-Curry (mit Ingwer, Senf, Tomaten, Knoblauch und Gewürzen) Beilage: Basmati Reis. Inkl. Lebensmittelpauschale. An- und Abmeldeschluss: 4.5.

Kursnr.: 84455B-GÜ, Sa., 9.5., 10.30–14.30 Uhr; 1 x; Haus der Generationen Güntersleben, Küche; 7–10 TN; Ata Ur Rehman Chaudhry, Embreen Chaudhry; 48,00 € (o.E.)

ENGEL & VÖLKERS



Was ist Ihre Immobilie wert?

Wer den aktuellen Wert seiner Immobilie kennt,
hat eine verlässliche Grundlage für die Zukunftsplanung.

Mit unserer Onlinebewertung erhalten Sie in wenigen Minuten eine unverbindliche
Marktpreiseinschätzung für Ihre Immobilie.

Oder vereinbaren Sie noch heute Ihren Termin - persönlich bei uns vor Ort.

Wir freuen uns auf Sie!



Engel & Völkers Würzburg

Immobilienmakler | Fuderer Real Estate GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

+49 (0)931 99 17 500
Wuerzburg@engelvoelkers.com

Dorf-Zeitung | www.dorf-zeitung.de

Creativ GmbH & Co. KG
OFENstudio



OFENTRÄUME WERDEN WAHR

Individuelle Speicheröfen geben den ganzen Tag gesunde
Strahlungswärme ab. Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben
Sie das Besondere! Weitere Infos auf creativ-ofenstudio.de



Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 • 97262 Erbshausen
Tel. 0 93 67 / 98 39 15 • service@creativ-ofenstudio.de
creativ-ofenstudio.de • ruegg-kamin-studio-erbshausen.de



Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modenschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, Abzeichen, versilb. Bestecke, Bilder 1.+2. Weltkrieg. Mache u. su. Wohnungsauflösungen

Telefon 0151/66931450

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen
Tel. 03944/36160
www.wm-aw.de**

Gesucht

Suche Mercedes, BMW, Audi oder andere, auch ältere Modelle, Mängel u. Kilometer spielen keine Rolle. Alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Suche 3-Zi.-Wohnung, möglichst EG-Wohnung in Thüngersheim. Ich wohne bereits 13 Jahre in Th und suche wegen Hausverkauf durch den Vermieter neue Wohnung.

Telefon 09364/7904080,
Email: diederinge@gmx.de

**Familie sucht
Wohnmobil und Pkw**
auch rep.-bedürftig
Telefon 0151/66931450

Dorf-Zeitung

Tel (0 93 67) 9 91 14
info@dorf-zeitung.de

Zu verkaufen

Weinberg in Thüngersheim zu verkaufen
M-Thurgau, Stöckig,
2.606 qm
Telefon 0177/4627925

Familien- und private Kleinanzeigen

in der Dorf-Zeitung

Per E-Mail an: info@dorf-zeitung.de

Schon Danke gesagt...?

SERVICE FÜR IHREN GARTEN

Neugestaltung & Pflege
Pflasterarbeiten

☎ 0931 386 58 770
🌐 vinzenz-wuerzburg.de

VINZENS
INKLUSIONSBETRIEB
VINZENS GALA BAU

Jetzt bewerben!

Ihre Radwerkstatt in "GÜ" seit 2009
Beratung, Verkauf, Service, Reparatur

OxBike-Sport

BOSCH Reparatur-Service - Zubehör - Teile
Inh. Klaus Freygang

Am Kerlach 1, 97261 Güntersleben
T. 09365 89382
mail: OxBike-Sport@web.de
www.oxbike-sport.de

Mittw. 16⁰⁰-19⁰⁰, Fr. 13⁰⁰-19⁰⁰, Sa. 09⁰⁰-13⁰⁰
und nach telef. Vereinbarung !!!

Dienstleister von
- JobBike Bayern
- Job Rad
- Bike Leasing
- Business Bike
- Würth Leasing
- Deutsche Dienstrad

FACEBOOK MAGURA



Stellenmarkt **JETZT BEWERBEN!**

Du suchst einen Beruf mit Zukunft?

Beruf Hörakustiker/in	Art der Ausbildung Duale Ausbildung im Betrieb und mit Blockunterricht in der Akademie für Hörakustik in Lübeck
Dauer der Ausbildung 3 Jahre :)	
Dein Schulabschluss Mittlerer Schulabschluss oder Abi	Nützliche Stärken + Technisches Verständnis + Einfühlungsvermögen + Freude an Teamarbeit + Spaß am Kontakt mit Kunden
Aufstiegschancen Geselle, Meister, Bachelorstudium, Masterstudium	
Das bietet dir: + Freude an der Arbeit + zukunftssicherer Job + nette Kolleg*innen	+ Arbeiten in motivierten Teams + Aufstiegschancen

Ausbildungsbeginn oder Praktikum jederzeit möglich!

Hörgeräte Jopp & Gerber

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören

Einfach bewerben unter
www.jopp-gerber.de/auszubildende-gesucht
 oder eine E-Mail an: info@jopp-gerber.de

Machen Sie, dass Sie weiterkommen.
Stellenangebote in der **Dorf-Zeitung**



Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) sucht **ab sofort bis Dezember 2026**

Aushilfskräfte (m/w/d)

Sie unterstützen unser Team im Institut für Stadtgrün und Landschaftsbau bei der Gartenpflege der Außenanlagen der LWG in Veitshöchheim.
 Freude an der Arbeit in der Natur sowie zeitliche Flexibilität bringen Sie mit.
 Die Einstellung erfolgt auf „kurzfristiger Basis“ (sog. 70-Tage-Basis) bei einer flexiblen Arbeitszeit (auf Abruf nach Vereinbarung, in der Regel 2 Tage pro Woche). Begrüßt wird deshalb die Bewerbung von Schülerinnen/Schülern, Studierenden, Hausfrauen und Hausmännern, Selbstständigen und Rentnerinnen/Rentnern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter +49 931 9801-3451 bzw. auf Ihre E-Mail an ausbildung@lwg.bayern.de



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.lwg.bayern.de/karriere

Die **Gemeinde Thüngersheim** sucht für das Freibad der Gemeinde Thüngersheim ab Saisonbeginn, voraussichtlich ab Anfang Mai bis Mitte September eine




Kassenkraft (m/w/d)

Die Vorschriften des TVÖD finden teilweise Anwendung. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer kurzfristigen geringfügigen Beschäftigung. Die Arbeitszeit liegt täglich im Zeitraum von 11:00 – 18:00 Uhr. Der Kassendienst erfolgt auch am Wochenende und an den Feiertagen. Es fallen ca. 9 Arbeitstage monatlich an. Die wöchentlichen Einsatz-tage können abgestimmt werden.


Bei Fragen steht Ihnen Herr Hoßmann unter 09364/8135-17 oder per Mail unter a.hossmann@thuengersheim.bayern.de zur Verfügung.

Aussagekräftige Bewerbungen senden Sie bitte bis zum 15.04.2026 an die Gemeinde Thüngersheim, Untere Hauptstraße 14, 97291 Thüngersheim, gerne auch per Mail an bewerbung@thuengersheim.bayern.de.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Veitshöchheim sucht für die Badesaison 2026 (von voraussichtlich Mai bis September 2026) für das Geisbergbad Veitshöchheim



mehrere Rettungsschwimmer (m/w/d)

zur Beckenaufsicht und Aushilfe (Rettungsschwimmer- und Erste-Hilfe-Ausweis nicht älter als 2 Jahre). Der Dienst findet in Wechselschicht, auch am Wochenende statt. Die Vergütung erfolgt auf Stundenlohnbasis.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter
www.veitshoechheim.de.

Interessenten werden gebeten, sich ab sofort bei der Gemeinde Veitshöchheim, unter folgendem Link auf der Homepage bzw. der E-Mail: Personalbuero@veitshoechheim.de zu bewerben.

Agentur für Arbeit

Digitale Zusammenarbeit mit Ihrer Vermittlungsfachkraft
 Wichtige Informationen bei Arbeitsuche/Arbeitslosigkeit

Wir möchten Ihnen auch auf diesem Wege alles für eine effektive und gute Zusammenarbeit mit Ihrer Beratungs- oder Vermittlungsfachkraft mit auf den Weg geben. Welche Kontaktwege nutzen Sie am sinnvollsten? etc.

Sie haben am Ende der Veranstaltung die Möglichkeit offene Fragen zu stellen. Nutzen Sie die Möglichkeit diese Dinge vor Ihrem Beratungsgespräch zu klären, so bleibt mehr Zeit für das Wesentliche – Ihre berufliche Zukunft!

Datum: 8. + 22. April;
 jeweils um 17.00 Uhr

JETZT BEWERBEN!

Stellenmarkt



HEIZUNGSPROFI? DANN KOMM ZU UNS!

Anlagenmechaniker SHK

WIR BIETEN DIR:

4-Tage-Woche
Fahrzeit = Arbeitszeit
Urlaubs- & Weihnachtsgeld
Bezahlte Weiterbildung



- Weingartenstr. 30, 97072 Würzburg
- 0931 / 7 45 49
- www.josef-trabert.de

Kurze Bewerbung reicht!



Neuer Anspruch auf Ganztagsbetreuung

für Erstklässlerinnen und Erstklässler:

Familien sollen Bedarf ans Landratsamt melden

Würzburg Ab dem 1. August 2026 haben Grundschul Kinder in ganz Deutschland einen Rechtsanspruch auf eine ganztägige Betreuung. Dieser richtet sich zunächst an Erstklässlerinnen und Erstklässler und wird in den kommenden Jahren auf die zweite bis vierte Jahrgangsstufe ausgeweitet.

Familien im Landkreis Würzburg mit Kindern, die im September 2026 eingeschult werden, sind aufgerufen, ihren Bedarf zu melden. Erziehungsberechtigte sollen zu diesem Zweck bis zum 30. April 2026 eine kurze Umfrage des Amtes für Jugend und Familie am Landratsamt Würzburg beantworten. Dabei wird abgefragt, ob ein genereller Bedarf für die Ganztagsbetreuung besteht und ob eine Betreuung auch während der Ferienzeiten benötigt wird. Die Angaben sind unverbindlich und sollen der besseren Planung der Angebote dienen. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in den jeweiligen Gemeinden.

Alle notwendigen Informationen können über folgenden Link sicher an das Landratsamt Würzburg übermittelt werden:

<https://easy-feedback.de/umfrage/2101969/FULR1u7>



Dorf-Zeitung | www.dorf-zeitung.de

Marion Hausmann

Physiotherapeutin
Praxis für Physiotherapie
und Akupunkt-Massage nach Penzel

Liebe Physio-Kolleginnen und Kollegen

Wir bieten euch die Mitarbeit in unserer Praxis an!

- Vollzeit, Teilzeit, Minijob
- in der Praxis, bei Hausbesuchen oder der Altenheimbetreuung

Ihr wollt lieber nebenberuflich und flexibel etwas dazuverdienen, als Minijob und bei freier Zeiteinteilung? Wir machen es möglich!

Arbeiten in der Nähe zum Wohnort und profitieren von:

- kurzen Arbeitswegen
- flexiblen Arbeitszeiten
- schnellerer Erreichbarkeit, wenn es zu Hause mal "brennt"



Besucht uns auf

- www.hausmann-physio.de
- Physiotherapie Hausmann
- [physio.hausmann](https://www.instagram.com/physio.hausmann)



und lernt uns kennen! Wir freuen uns auf eure Bewerbung!

Telefon: 09364 / 812723 • info@hausmann-physio.de
Riemenschneiderstraße 3 • 97291 Thüngersheim



VERANSTALTUNGS-KALENDER

Stand:
24.03.26

April 2026

- 03.04. Karfreitag – Kreuzweg – Pfarrgemeinde – Kirche / Friedhof
- 03.04. Karfreitag – Karliturgie – Pfarrgemeinde – Kirche
- 03.04. Steckerlfisch-Verkauf – SGG – noch nicht bekannt
- 04.04. Osternacht mit Fastenbrechen – Pfarrgemeinde – Kirche/KoHaus
- 10.04. Kolping spielt – KFG – KoHaus
- 11.04. Mitgliederversammlung – KFG – KoHaus
- 18.04. Weinbergsschlendern – AWO – Weinberg
- 19.04. Panorama-Run – TSV – Sportgelände
- 21.04. Schafkopf – AWO – AWO-Heim
- 22.04. Mitgliederversammlung – TSV – Gasthof Altenberg
- 24.04. Erstkommunion in der Gruppe – Pfarrgem. – KoHaus
- 26.04. Erstkommunion – Pfarrgem. – Kirche St. Maternus
- 26.04. Säubirlesbaum-Wanderung mit Live Musik – Säubirli – Festplatz Festhalle
- 28.04. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 30.04. Maibaumaufstellung – VR, SGG, FCB-Fanclub ... – Rathausplatz

Mai 2026

- 01.05. 1. Mai-Ausflug – KFG – Treffpunkt KoHaus
- 02.05. Serenade vor der Festhalle – MV – Parkplatz Festhalle
- 03.05. 3. bayernweiter Heimat.Erlebnistag – Bayer. Staatsministeriums Finanzen/Heimat – offen
- 08.05. Kolping spielt – KFG – KoHaus
- 09.05. Krönungsfeier – WBV – Festhalle
- 09.05. Pflanzenbörse – OGV – Parkplatz Festhalle
- 10.05. Muttertag – Muttertagswandern – KFG – offen
- 10.05. Dorfgang – Pfarrgemeinde – Kirche/Dorf

- 12.05. Maiandacht mit Veeh-Harfengruppe – AWO – Kirche, anschl. AWO-Heim
- 13.05. Vorführabend – Grundschule Gü – Festhalle
- 18.05. Flurgang zum Waldrand – Pfarrgem. – Kirche/Dorf
- 19.05. Schafkopf – AWO – AWO-Heim
- 21.05. Veteranen-Stammtisch – Veteranen – Gasth. Altenberg
- 24.05. 24.-30.05. Pfingst-Zeltlager – KFG – Zeltlager
- 24.05. Tag der offenen Tür – FFW – Feuerwehrhaus
- 25.05. Pfingstmontag – Ökumenischer GoDi – Pfarrgem. – Steinhöhe
- 26.05. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus

Juni 2026

- 04.06. Fronleichnam-GoDi, Prozession – Pfarrgemeinde – Kirche/Dorf
- 05.06. Kolping spielt – KFG – KoHaus
- 06.06. Grenzgang – Feldgeschworene 7er – Start: Leitensee
- 06.06. AWO-Frühstück – AWO – AWO-Heim
- 07.06. AOK-Mini-WM 2026 – TSV – Sportgelände
- 10.06. VR-Gesellschafter-Versammlung (Option2) – Vereinsring GbR – Gasthof Altenberg
- 13.06. Hallengrundreinigung – Vereinsring, alle Vereine – Festhalle
- 14.06. Nationaler Veteranentag 2026 – Veteranen – Güntersl.
- 16.06. Schafkopf – AWO – AWO-Heim
- 17.06. VR-Gesellschafter-Versammlung (Option 1) – Vereinsring GbR – Gasthof Altenberg
- 19.06. Regional @ Fair – Harambee – Heckenwirtschaft Will
- 21.06. Weinbergswanderung – WBV – Gü-Sommerstuhl
- 27.06. Gottesdienst und Johannisfeuer – KFG / Pfarrgem. – Steinhöhe
- 30.06. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte beachten Sie aktuelle Hinweise auf der Homepage der Gemeinde Güntersleben sowie der Güntersleben-App auf Ihrem Smartphone.

Diese Terminliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie wurde gemeinsam mit allen Vorständen von Vereinen und Organisationen aus Güntersleben ausgearbeitet und fand bei der Vereinsringsitzung den Zuspruch aller Beteiligten. Sollten Sie Termine hinzufügen oder streichen wollen, bitte rechtzeitig einen schriftlichen Hinweis an die Mailadresse: h.kilian@web.de. Vielen Dank!

WELTLADEN informiert

GÜNTERSLEBEN Landwirtschaft braucht Fairness

Viele Landwirtinnen und Landwirte können von ihrer Arbeit kaum leben – in Deutschland, Europa – weltweit. Deshalb setzen sich Organisationen wie Fairtrade Deutschland, Oxfam, Misereor und INKOTA gemeinsam dafür ein, dass entlang der gesamten Lieferkette faire, kostendeckende Preise gezahlt werden. Mit dem Appell „Landwirtschaft braucht Fairness“ wird diese Forderung unterstützt. Bis Ende September werden Unterschriften gesammelt, die im Rahmen der Fairen Woche an Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer übergeben werden sollen. Hintergrund ist, dass die Richtlinie des Europäischen Parlaments gegen unlautere Handelspraktiken (UTP-Richtlinie) reformiert werden soll. Es wird gefordert, dass landwirtschaftliche Produkte nicht unterhalb der Produktionskosten eingekauft werden dürfen. (Damit können auch für den Verbraucher höhere Preise für landwirtschaftliche Produkte verbunden sein.) Faire Preise müssen die Kosten nachhaltiger Produktion decken und Landwirt*innen ein existenzsicherndes Einkommen sowie Investitionen in Ihre Betriebe ermöglichen. Diese Forderung gilt nicht nur für Landwirt*innen in den Ländern des globalen Südens, sondern auch bei uns. Landwirtschaft

ist weltweit wichtig für die Ernährung der Menschen, den Erhalt der Kulturlandschaft und damit auch für den Erhalt der Biodiversität auf unserer Erde insgesamt. Dennoch werden die Produzenten landwirtschaftlicher Produkte oft nur gering bezahlt – Gewinne entstehen viel mehr in der verarbeitenden Industrie und beim Handel. Lasst uns gemeinsam ein starkes Zeichen für faire Preise und eine zukunftsfähige Landwirtschaft setzen! Unterschreibt den Appell – Listen liegen in unserem Laden aus. Den Appell und weitere Informationen findet Ihr auch auf unserer Website. Wir wünschen unseren Kunden und Unterstützern frohe Ostern und freuen uns auf viele Besucher im Laden, der wieder frühlingshaft geschmückt ist. Österliche Decoartikel, Näschiereien und Nützliches, wie z. B. „tierische“ Filz-Eierwärmer, sind als Mitbringsel oder für Osterschmuck zu Hause empfehlenswert.



Foto: A. Serger

Ihr/euer Weltladen-Team

Freundschaftsangebot im April

10 % Rabatt auf Schoko/Fruchtriegel

Öffnungszeiten: Di 15 – 18 Uhr; Do 9 – 12 Uhr; Fr 9 – 12 und 15 – 18 Uhr;
Sa 9.30 – 12.30 Uhr – www.weltladen-guenterleben.de




rockenstein AG
Internet-Service-Provider

WYSIWYG
Randnotizen des Urbanen

MÄRZ - OKTOBER 2026

Fotografie von Johannes Untch
und Dietmar Modes

www.rockenstein.de/kunst

We get **IT** online!





Service den man schmeckt™

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de




Vorbelegungsrecht
bei Eigenbedarf in
allen Einrichtungen,
auch für Angehörige.

**SENIORENZENTRUM
UETTINGEN! INVESTIEREN
UND VORSORGEN.**

Sofort-Mieteinnahmen ohne Zwischenfinanzierung!
Sichere Miete ohne Risiko durch 25-jährigen
Mietvertrag

Senioreneinrichtungen
des Landkreises Würzburg

Kaufpreis: 174.000,- EUR
Provisionsfrei für Käufer!

LBS

Informieren Sie sich jetzt!
Alexander Hupp
0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de

gefördert durch
Bayernische Staatsministerien für
Gesundheit und Pflege

Festhalten
was verbindet.
Kommunale Partnerschaft

Markenpartnerin der
Sparkassen Immobilien
Vermittlungs-GmbH



**WVW
ENERGIE**
100% WÜRZBURG

**PHOTOVOLTAIK
KOMPLETTPAKET
17.999 € ***

- 22 x Glas/Glas Module à 475 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 16 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

**500 €
Rabatt für
WVW-Energie-
kunden/innen**

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig eigenen Ökostrom auf
dem Dach produzieren. Infos unter www.wvw.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne sind auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis möglich



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollläden- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Schnelle und zuverlässige
Reparatur und Wartung für Rollläden,
Markisen und Insektenschutz**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net



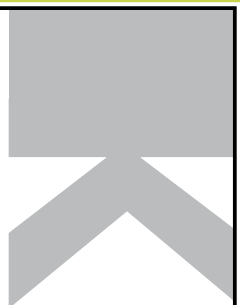

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de

Mirko Kuhn
Sandgraben 1
97261 Güntersleben
Tel.: 09365 - 48 64
Fax: 09365 - 10 16



**Bauunternehmen
Kuhn**

**Schreinerei
Michael Schmitt**



Innenausbau

- ▶ Haustüren
- ▶ Innentüren
- ▶ Fenster
- ▶ Laminat
- ▶ Einbauschränke
- ▶ Holzdecken
- ▶ Reparaturverglasungen
- ▶ Parkett abschleifen

Heulenberg 3 · 97261 Güntersleben · ☎ (09365) 3887
Werkstatt: Ziegelhüttenweg 1 · 97261 Güntersleben

Flüssiggas

*in Flaschen und in Tanks
24/7 Service rund um's Gas
Tausch vieler Markenflaschen
Lieferservice nach Hause
Techn. Gase Vertrieb*




J. Patzak Transport GmbH
Innerer Hunnenbrunnen 9
97261 Güntersleben
Tel. 0172 / 66 77 694
Tel. 09365 / 881 9401
Fax 09365 / 881 9404
www.patzak-gmbh.com
info@patzak-gmbh.com



Michael Jung **Martina Werner** **Maximilian Beck** **Gerhard Möldner**

UNSER TEAM FÜR DEN GEMEINDERAT

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Transparenz 

Güntersleben
SPD

